



Amtsblatt der Gemeinde Langenwetzendorf



mit den Ortsteilen Daßlitz, Erbengrün, Göttendorf, Hain, Hainsberg, Hirschbach, Lunzig, Naitschau, Neuärgerniß, Neugernsdorf, Nitschareuth, Welsdorf, Wildetaube und Zoghaus sowie für die erfüllte Stadt Hohenleuben und die erfüllte Gemeinde Kühdorf

Jahrgang 2015

Donnerstag, den 9. April 2015

Nummer 5



Ansicht Gemeinde Kühdorf, Quelle: VG Leubatal

Frühlingseinzug

Die Fenster auf, die Herzen auf!
Geschwinde! Geschwinde!
Der Frühling pocht und klopft ja schon -
horcht, horcht, es ist sein lieber Ton!
Er pocht und klopft, was er kann,
mit Blumenknospen an,
geschwinde, geschwinde!

Auszug aus dem Gedicht von Wilhelm Müller

Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf

Anschrift: Platz der Freiheit 4,
07957 Langenwetzendorf
Internet: www.langenwetzendorf.de
E-Mail: info@langenwetzendorf.de
Telefon: 036625/5200
Telefax: 036625/52023

Öffnungszeiten:

Dienstag: 09.00 - 12.00 und 13.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag: 09.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Langenwetzendorf

Einladung Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates Langenwetzendorf findet am

**Montag, d. 11. Mai 2015 um 19.00 Uhr
im Kulturhaus Langenwetzendorf
Hohe Straße 23, 07957 Langenwetzendorf**

statt.

Tagesordnung:

1. Feststellung ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit, Bestätigung der Tagesordnung, Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 23. März 2015
2. Bürgerfragestunde
3. Jahresabschluss und Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2013
4. Außerplanmäßige Ausgabe 2015
5. Widmungsverfügung Anliegerstraße Wiesenstraße
6. Abwägungsbeschluss zum vorhabenbezogenen B-Plan „Erweiterungsfläche Laremo GmbH“
7. Billigung des Durchführungsvertrages mit dem Vorhabenträger des vorhabenbezogenen B-Planes „Erweiterungsfläche Laremo GmbH“
8. Satzungsbeschluss des vorhabenbezogenen B-Planes „Erweiterungsfläche Laremo GmbH“
9. Sonstiges

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Dittmann
Bürgermeister

Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Langenwetzendorf am 23. März 2015 um 19.00 Uhr im Kulturhaus Langenwetzendorf

Vom Gemeinderat wurden in der öffentlichen Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: 14-03/2015

Der Gemeinderat Langenwetzendorf beschließt die Jahresrechnung und die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2012.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	17
davon anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung: (§ 38 Abs. 1 ThKO)	0

Beschluss-Nr.: 15-03/2015

Der Gemeinderat Langenwetzendorf beschließt die Erstreckungssatzung.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	17
davon anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung: (§ 38 Abs. 1 ThKO)	0

Beschluss-Nr.: 16-03/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Langenwetzendorf beschließt gem. § 1 Abs. 7 BauGB die Berücksichtigung der Stellungnahmen, die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Fuhrbetrieb Löttsch" der Gemeinde Langenwetzendorf vorgebracht wurden, entsprechend der Anlage zu diesem Beschluss.

Das Planungsbüro wird angewiesen, die beschlossenen Anregungen in die Planung und die Begründung einzuarbeiten. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden sowie die sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Öffentlichkeit, die eine abwägungsrelevante Stellungnahme abgegeben haben, vom Ergebnis der Abwägung zu informieren.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	17
davon anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung: (§ 38 Abs. 1 ThKO)	0

Beschluss-Nr.: 17-03/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Langenwetzendorf beschließt den beiliegenden städtebaulichen Vertrag zwischen dem Flurstückseigentümer Gemeinde Gauern (Flurstückes 45/40 Flur 3 Gemarkung Gauern), dem Vorhabenträger Herr Renè Löttsch und der Gemeinde Langenwetzendorf zur Absicherung der externen Kompensationsmaßnahme.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	17
davon anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung: (§ 38 Abs. 1 ThKO)	0

Beschluss-Nr.: 18-03/2015

Der Gemeinderat Langenwetzendorf beschließt den vorliegenden Durchführungsvertrag in der Fassung vom März 2015 mit der Firma Löttsch zur Regelung der Planung und Durchführung der Maßnahmen.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	17
davon anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung: (§ 38 Abs. 1 ThKO)	0

Beschluss-Nr.: 19-03/2015

Der Gemeinderat der Gemeinde Langenwetzendorf beschließt gem. § 19 ThürKO i.V.m. § 10 BauGB die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Fuhrbetrieb Löttsch“ der Gemeinde Langenwetzendorf in der Fassung vom 23. März 2015. Die Begründung wird gebilligt.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Genehmigung der Satzung zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Fuhrbetrieb Löttsch“ zu beantragen und die Genehmigung ortsüblich bekannt zu machen. Den Unterlagen zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Fuhrbetrieb Löttsch“ ist eine zusammenfassende Erklärung gem. § 10 Abs. 3 BauGB beizufügen.

Abstimmungsergebnis: (offene Abstimmung)

gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeinderates:	17
davon anwesend:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0
Ausschluss wegen persönlicher Beteiligung:	0
(§ 38 Abs. 1 ThKO)	

Haushaltsatzung 2015

Haushaltsatzung der Gemeinde Langenwetzendorf für das Haushaltsjahr 2015

Auf Grund des § 55 ThürKO (Thüringer Kommunalordnung) erlässt die Gemeinde Langenwetzendorf folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit festgesetzt, er schließt im

Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	5.329.000,00 €
und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	837.200,00 €

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

A. für Langenwetzendorf

- | | |
|--|----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land -und forst-
wirtschaftlichen Betriebe (A) | 300 v.H. |
| b) für die Grundstücke (B) | 400 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer | 400 v.H. |

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 500.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltsatzung tritt am 01.01.2015 in Kraft.

Langenwetzendorf, den 07.04.2015

Dittmann
Bürgermeister



II. Beschluss- und Genehmigungsvermerk

1. Mit Beschluss 7-02/2015 vom 23.02.2015 hat der Gemeinderat die Haushaltssatzung der Gemeinde Langenwetzendorf für das Jahr 2015 beschlossen.
2. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

III. Auslegungshinweis der öffentlichen Bekanntmachung nach § 7 ThürBekVO

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 liegt 2 Wochen, beginnend mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Haushaltssatzung, in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf, Platz der Freiheit 4, Zimmer 9, zu den Sprechzeiten aus.

Am gleichen Ort, ebenfalls zu den Sprechzeiten, besteht gemäß § 57 Abs. 3 Satz 3 Thüringer Kommunalordnung die Möglichkeit zur Einsichtnahme des Haushaltsplanes bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltsjahres.

Ausschreibungsbekanntmachung

Gemeinde Langenwetzendorf

Nichtförmlich Interessenbekundungsverfahren

Es handelt sich um ein nichtförmliches Interessenbekundungsverfahren in Anlehnung an §7 Abs. 2 BHO, nicht um eine Vorinformation im Sinne des Vergaberechtes im Sinne der Richtlinie 18/2004/EG.

Aktenzeichen: **IBV 5 - Gemeinde Langenwetzendorf**

1. Auftraggeber:

Projektführer: Gemeinde Langenwetzendorf

Anschrift: Platz der Freiheit 4,
07957 Langenwetzendorf

zu Händen: Herrn Bürgermeister Kai Dittmann

Telefon 036625-520-0

Fax 036625-520-23

e-Mail: dittmann@langenwetzendorf.de

Webseite: <http://www.langenwetzendorf.de>

2. Art des Verfahrens:

nichtförmliches Interessenbekundungsverfahren

3. Frist zur Einreichung der Interessenbekundung:

28.05.2015 12:00 Uhr

4. Angebotsbindung

Aufgrund der Komplexität des Verfahrensablaufes, bei dem der Antrag bis zur Mittelbewilligung durch mehrere Instanzen bearbeitet wird, muss die **Angebotsbindefrist mindestens 9 Monate** betragen.

Berücksichtigt werden können nur Angebote, welche auf Grundlage des in der Leistungsbeschreibung angegebenen Versorgungsgebietes eine verbindliche Ausbauzusage treffen und darüber hinaus an keinerlei zusätzliche Bedingungen geknüpft sind.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der anbietenden Telekommunikationsunternehmen (TKU), welche anderslautende Regelungen gegenüber der ausschreibenden Stelle enthalten oder den Breitband-Leitlinien der EU oder der "Thüringer Richtlinie Breitbandinfrastrukturausbau" entgegen stehen bzw. dem Förderleitfaden der Thüringer Aufbaubank widersprechen, entfalten in den betreffenden Teilen im Rahmen dieses Verfahrens keine Wirkung. Mit Abgabe seines Angebots stimmt der Anbieter den vorgenannten Einschränkungen zu.

5. Leistungsbeschreibung:

Die Gemeinde Langenwetzendorf als Projektführerin hat für das Gebiet der Kerngemeinde eine Bandbreiten-Verfügbarkeitsuntersuchung durchgeführt, in deren Ergebnis in einem ersten Schritt das Langenwetzendorfer Wohngebiet "Am Gutsberg" einer Breitbandertüchtigung zuzuführen ist. Hierfür wurde in einem Bedarfsermittlungsverfahren für die Bereitstellung einer gebietsdeckenden Breitbandversorgung ein Bedarf bei 22 von insgesamt 25 Haushalten

ermittelt. Zudem zeigte ein kommerzieller Nutzer einen Bedarf von mindestens 50 Mbit/s an.

Das Versorgungsgebiet ist gekennzeichnet von 25 Gebädeadressen, vornehmlich in Einfamilienhausbebauung und nur teilweise mit Einlieger-Wohnungen. Zwei Grundstücke sind derzeit noch unbebaut.

Ziel des Interessenbekundungsverfahrens ist es, ob unter den Marktteilnehmern bzw. den Telekommunikationsunternehmen das Interesse besteht, Breitbandteilnehmeranschlüsse zum Internet mit einer Übertragungsgeschwindigkeit von mindestens 30 Mbit/s (Download) für mindestens 95 % aller im Erschließungsgebiet liegenden Bedarfseinheiten (Haushalte + Gewerbe) im TriplePlay sowie mindestens 30 Mbit/s (anteilig) symmetrisch (Download und Upload) für Unternehmen (gemäß EU-Definition für KMU) anzubieten.

Das Angebot dieser Anschlüsse mit der geforderten Mindestübertragungsgeschwindigkeit muss den Anforderungen an ein nachhaltiges NGA-Netz entsprechen, im Zugangsnetz somit vollständig oder teilweise aus optischen Bauelementen bestehen und flächendeckend (95 %) möglichst jedem privaten Haushalt sowie jeder sonstigen Institution und jedem gewerblichen Nachfrager zur Verfügung stehen.

Höhere Übertragungsgeschwindigkeiten sind willkommen und können ggf. auch nur für einen Teil der Anschlussnehmer angeboten werden.

Die Nachhaltigkeit in der Perspektive ≥ 50 Mbit/s muss gegeben sein, die für mindestens 75 % der Gebäudeadressen möglich sein muss.

Sollte sich bei einem Anbieter aufgrund der Richtung, aus der die Gebietsversorgung erfolgt (Verlaufsrichtungsbeachtung), eine en-passant-Erschließung zur Mitversorgung eines anderen Ausbaubereichs ergeben, so ist dies ausdrücklich gewünscht, wenn keine Kostenerrhöhung geltend gemacht wird.

Etwas technische Zusammenhänge der Abhängigkeit der Lose/Ausbaubereiche sind bei einem vorgesehenen Festnetzausbau nachvollziehbar darzulegen (z.B. mehrere Lose liegen an einer fortlaufenden Trasse). Eine sich technisch nicht bedingende Abhängigkeit kann keine Grundlage für eine zwingende Verbindung von Losen/Gebietsteilen sein, wobei eine Gesamtbeauftragung mehrerer Lose nicht zwangsläufig vorgesehen ist.

Ggf. bei der ausschreibenden Kommune vorliegende Daten zu möglichen Bedarfsprognosen, werden vom o.a. Ansprechpartner auf Nachfrage mitgeteilt. Eine Aufstellung mit näheren Informationen über möglicherweise zur Verfügung stehende Infrastruktureinrichtungen wie Leerrohre, mit zu nutzende Masten oder ggf. geplante Bauvorhaben etc. auf dem Gebiet der Kommune oder sonstige relevante Informationen können bei Verfügbarkeit vom o.a. Ansprechpartner auf Nachfrage zur Verfügung gestellt werden.

Anbieter haben sich zur aktuellen Breitbandversorgung des Erschließungsgebietes über das Funk- und Festnetz im Breitbandatlas des Bundes unter www.zukunft-breitband.de zu informieren. Zudem werden sie aufgefordert, bestehende Infrastrukturen soweit wie möglich zu nutzen. Die entsprechende Auskunft aus dem Infrastrukturatlas des Bundes zu Anlagen Dritter ist durch den Anbieter bei der Bundesnetzagentur einzuholen.

Ergibt sich für den Bewerber im Zeitraum der Bindefrist ein Fehlbetrag zwischen den Investitions- und Betriebskosten einerseits und den Einnahmen andererseits als Wirtschaftlichkeitslücke, so verpflichtet sich der Auftraggeber bei Vergabe an den Anbieter zur Schließung dieser Wirtschaftlichkeitslücke, hilfsweise unter Inanspruchnahme einer finanziellen Förderung nach Maßgabe der Bedingungen der EFRE-Förderrichtlinie des Freistaates Thüringen zur Errichtung der Breitbandinfrastruktur in unterversorgten Gebieten ("Thüringer Richtlinie Breitbandinfrastrukturausbau" vom 28.01.2014 / Staatsanzeiger Nr. 11/2014).

Sofern die Wirtschaftlichkeitslücke auf Grund einer Diskrepanz zwischen den eingeworbenen Vorverträgen zur hier angegebenen Interessentenzahl nicht geschlossen wird,

trägt der Bewerber das Ausbaurisiko. Der Ausbau ist in je dem Fall vorzunehmen.

Die Bewerber müssen die Breitband-Leitlinien der EU (C25/1 vom 26.01.2013) beachten und u.a. einen offenen Zugang zu ihrer Netz-Infrastruktur auf der Vorleistungssebene gewähren (Open Access). Der Anbieter ist zur Einhaltung der Zweckbindungsfrist von 7 Jahren verpflichtet und hat dies ausdrücklich zu erklären.

Für das Schließen der Wirtschaftlichkeitslücke und zum Ermöglichen einer etwaigen Antragstellung der Kommune im vorgenannten Förderprogramm ist der finanziellen Zuschussbedarf durch den Telekommunikationsanbieter an Hand einer Wirtschaftlichkeitsberechnung **nachvollziehbar** nachzuweisen (Vorgaben für den Nachweis der Wirtschaftlichkeitslücke stehen unter www.thueringen-online.de / Menüpunkt "Beratung und Förderung" bereit.

Die Interessenten haben alle relevanten Informationen, die für die Beurteilung im Rahmen dieses nichtförmlichen Interessenbekundungsverfahrens maßgeblich sein können, mit anzugeben. Hierzu gehören u.a. Übersichtspläne des Vorhabens mit detaillierter und bandbreitenbezogener Kartendarstellung des Versorgungsbereichs sowie eine detaillierte Beschreibung der technischen Lösung sowie zum Sicherheitskonzept und zur Nachhaltigkeit für die NGA-Perspektive. Bei KVz-Ertüchtigungen sind die garantierte Mindest-Zuführungsbandbreite zum jeweiligen KVz-Standort sowie die an diesem Standort letztlich verfügbaren Nutzer-Bandbreiten in den Produktgruppen sowie die 30 Mbit/s- und 50 Mbit/s-Mindestbandbreite prozentual mit auszuweisen und Adressdatenzuordnungen in den jeweiligen Bandbreitenkategorien (auch bei etwaiger Minderversorgung aus wirtschaftlichen Gründen) mit vorzulegen. Insbesondere ist mittels Lageplandarstellung (TOP 50) das Gebiet mit seiner topografischen Grenze darzustellen, in dem die Mindestversorgung von 30 Mbit/s und darüber hinaus erfolgen wird.

Nebenangebote sind zugelassen und ausdrücklich erwünscht, wenn dadurch weitere, nicht ausgeschriebene und nicht mit 30 Mbit/s-mindestversorgte Gebiete mit erschlossen werden. Durch dieses optionale Angebot der zusätzlichen Erschließung darf sich keine Verschlechterung der Wirtschaftlichkeit der ausgeschriebenen Maßnahme ergeben.

Die Nichterfüllung einer der grundsätzlichen Anforderungen dieser Ausschreibung und der "Thüringer Richtlinie Breitbandinfrastrukturausbau" vom 28.01.2014 oder deren Änderungen sowie der Breitband-Leitlinien der EU (C25/1 vom 26.01.2013) können zum Ausschluss des Bieters führen.

Die Maßnahme soll möglichst zügig noch in 2015 umgesetzt werden. Der Bieter hat in seinem Angebot die Realisierungsfrist für den Breitbandausbau anzugeben.

Als Dokumentation seiner Leistung hat der beauftragte Bieter mit der Schlussrechnung eine Fotodokumentation (mit Datumseindruck) aller im Rahmen der Projektdurchführung ausgeführten Tief- und Hochbaumaßnahmen sowie eine endgültige Projektbeschreibung zum Nachweis der neu erstellten Infrastrukturen dem Projektführer vorzulegen.

Der Netzbetreiber ist zur Rückzahlung des zur Deckung der Wirtschaftlichkeitslücke gezahlten Betrages für den Fall verpflichtet, wenn die zugesicherten Netzparameter und zudem bei Förderung die Voraussetzungen der "Thüringer Richtlinie Breitbandinfrastrukturausbau" vom 28.01.2014 und des Förderleitfadens der Thüringer Aufbaubank nicht eingehalten wurden aufgrund von Umständen, die der Anbieter zu vertreten hat. Eine von der Europäischen Kommission angeordneten Rückforderung muss in jedem Fall vollzogen werden. Der Netzbetreiber hat zur Sicherung dieses Anspruchs dem Zuwendungsempfänger auf Anforderung eine Bürgschaft zu stellen, Vorlage spätestens mit Vertragsschluss.

Ein Aufwandsersatz für das Angebot kann nicht gewährt werden. Der Rechtsweg zu den Vergabekammern ist in diesem Nichtförmlichen Verfahren nicht eröffnet.

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Hohenleuben

PROTOKOLL

über die

7. Sitzung des Stadtrates Hohenleuben vom 15.12.2014

Tagungsort: Bürgerhaus „Reußischer Hof“,
Zeulenrodaer Str. 25, 07958 Hohenleuben

Datum: Montag, 15.12.2014

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Anwesende: Herr Dirk Bergner, Herr Björn Boysen, Herr
Christfried Büttner, Herr Dr. Reiner Stöhr, Frau
Madeleine Knüpfer, Herr Bernd Letzel, Frau
Heidrun Wilke, Herr Frank Urbanksky, Herr Dirk
Köhler, Frau Anika Böttger, Frau Anetta Lindig

Entschuldigt: Herr Karsten Delitscher

Gäste: Frau Uta Köhler, Herr Klaus Köhler, Herr
Thomas Grünert, Herr Schubert (OTZ), Frau
Kummer (Protokoll)

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

TOP	Betreff	Vorlagenr.
1.0	Begrüßung	
2.0	Auszeichnungen durch den Bürgermeister	
3.0	Bericht des Bürgermeisters	
4.0	Bürgerfragestunde	
5.0	Beschlussvorlagen	
5.1	Protokollkontrolle - Sitzungsprotokoll öffentlicher Teil vom 17.11.2014	
5.2	Bericht zur Jahresrechnung 2013	14-07/2014
6.0	Informationen und Sonstiges	

TOP 1.0

Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Stadtrat ist mit elf von zwölf stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig. Herr Dr. Stöhr begrüßt die Stadträte und Gäste der Sitzung.

TOP 2.0

Auszeichnungen durch den Bürgermeister

Die Veranstaltung Jugend musiziert wurde von Frau Uta Köhler ins Leben gerufen. Für ihr langjähriges Engagement diese Veranstaltung zu organisieren und durchzuführen wird sie in der heutigen Sitzung auf Vorschlag des Bürgermeisters und des Stadtrates ausgezeichnet.

Frau Köhler dankt aber auch dem Stadtrat für seine Arbeit und richtet einen Brief an den Stadtrat, den sie vorträgt. Darin wird an die Gefahren, ausgelöst durch die Mobilfunkantennen erinnert.

Auf Vorschlag des HCV wird Herr Thomas Grünert ausgezeichnet. Neben den Programmeinlagen zeichnet er die Prunksitzungen auf und erstellt in jedem Jahr einen Film zur Faschingssaison.

TOP 3.0

Bericht des Bürgermeisters

Im Bericht des Bürgermeisters informiert Herr Bergner über Veranstaltungen in der Stadt, auch über den Weihnachtsmarkt und die Seniorenweihnachtsfeier, die durch die engagierte Arbeit des Sozialausschusses organisiert und durchgeführt wurden. Er bringt auch seine Freude über die Deckenerneuerung auf der L 1083 zum Ausdruck. Das schlimmste Teilstück zwischen Hohenleuben und Brückla wurde in Ordnung gebracht. Eine grundlegende und damit dauerhafte Sanierung der Straße ist aber nicht erfolgt. Im vorgezogenen nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung wurde ein Vergabebeschluss für den Anbau des Schulungsraumes für die Freiwillige Feuerwehr gefasst. Auch der Landkreis Greiz wird im Jahr 2015 die Stellplätze für die kreiseigenen Fahrzeuge errichten.

TOP 4.0

Bürgerfragestunde

Es gibt keine Anfragen.

TOP 5.1

Protokollkontrolle vom 17.11.2014

Zum Sitzungsprotokoll des öffentlichen Teils vom 17.11.2014 gibt es keine Hinweise oder Änderungswünsche. Es wird zur Abstimmung gestellt.

Abstimmungsergebnis - Protokoll öffentliche Sitzung vom 17.11.2014:

10 x Ja-Stimmen 0 x Nein-Stimmen 1 x Enthaltung

TOP 5.2

Bericht zur Jahresrechnung 2013

Der Bericht zur Jahresrechnung wurde durch die Stadträte geprüft. Es gibt keine Hinweise. Somit nimmt der Stadtrat den Bericht zur Jahresrechnung 2013 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis Jahresrechnung 2013, BS 14-07/2014:

11 x Ja-Stimmen 0 x Nein-Stimmen 0 x Enthaltung

TOP 6.0

Informationen und Sonstiges

Unter diesem Tagesordnungspunkt gibt es keine Beiträge.

Dirk Bergner

f.d.R.

Bürgermeister Hohenleuben

Kummer, Protokollantin

Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Hohenleuben

Beschluss Nr. 04-01/2015 vom 16.03.2015

Bildung einer gemeinsamen Schiedsstelle mit der Gemeinde Langenwetzendorf und der Gemeinde Kühdorf

Die Stadt Hohenleuben bildet gemeinsam mit der Gemeinde Langenwetzendorf und der Gemeinde Kühdorf eine gemeinsame Schiedsstelle. Der Amtssitz der Schiedsstelle ist Langenwetzendorf.

Begründung:

§ 1 Absatz 1 Thüringer Schiedsstellengesetz bestimmt, dass jede Gemeinde, auch mehrere Gemeinden zusammen, eine Schiedsstelle einrichtet bzw. einrichten und diese auch unterhält bzw. unterhalten. Seitens des Direktors des Amtsgerichtes Greiz, in seiner Funktion als Fachaufsicht für die Schiedsstellen gibt es keine Bedenken gegenüber der Einrichtung einer gemeinsamen Schiedsstelle.

Die Entscheidung über die Bildung einer gemeinsamen Schiedsstelle und die Bestimmung des Amtssitzes obliegen den Stadt- und Gemeinderäten der beteiligten Städte und Gemeinden. Die Festlegung des Amtssitzes ist notwendig. Unberührt davon bleibt die Präsenz der Schiedsperson im betreffenden Fall vor Ort in der entsprechenden Stadt bzw. Gemeinde.

Aufgaben der Schiedsstelle sind die Durchführung von Schlichtungsverfahren in zivilen Rechtsangelegenheiten.

Sachkosten der Schiedsstelle, die insbesondere bestehen für

- Einrichten und Unterhalten des Amtraumes,
- Beschaffung der Geschäftsbücher, des Dienstsiegels, des Amtsschildes, der notwendigen Formulare und des sonstigen für die Führung des Dienstbetriebes erforderlichen Büromaterials,
- Post- und Telekommunikationsdienstleistungen, soweit sie nicht im Schlichtungsverfahren entstehen,
- genehmigte Dienstgänge und Dienstreisen,
- Aus- und Fortbildung der Schiedspersonen, einschließlich der Kosten für die Beschaffung einschlägiger Fachliteratur,
- Mitgliedsbeitrag beim Bund der Deutschen Schiedsmänner und Schiedsfrauen

können entsprechend des Einwohneranteils jeder Gemeinde gemeinsam getragen werden, eingereicht:

eingereicht:

Dirk Bergner

Bürgermeister der Stadt Hohenleuben

Abstimmungsergebnis: (öffentliche Abstimmung)

Gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Stadtrates:	12
davon anwesend:	12
davon stimmberechtigt:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit gem. § 38 Abs. 1 ThürKO:	0

Dirk Bergner
Bürgermeister
Stadt Hohenleuben

Siegel

Beschluss Nr. 05-01/2015 vom 16.03.2015

Grundsatzbeschluss - Museum Reichenfels

Der Stadtrat beschließt, grundsätzlich den Betrieb des Museums Reichenfels ab 2016 an den Vogtländischen Altertumsforschenden Verein zu Hohenleuben (VAVH) übertragen zu wollen. Grundlage des abzuschließenden Vertrags soll dabei der Vertragsentwurf des VAVH vom 10.03.2015 (Posteingang) werden.

Vor der endgültigen Beschlussfassung ist der Vertrag im Bauausschuss, im Finanzausschuss und im Sozialausschuss zu beraten.

eingereicht:
Dirk Bergner
Bürgermeister der Stadt Hohenleuben

Abstimmungsergebnis: (öffentliche Abstimmung)

Gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Stadtrates:	12
davon anwesend:	12
davon stimmberechtigt:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0
Befangenheit gem. § 38 Abs. 1 ThürKO:	0

Dirk Bergner
Bürgermeister
Stadt Hohenleuben

Siegel

Beschluss Nr. 06-01/2015 vom 16.03.2015

Sicherungsanlage - Museum Reichenfels

Der Stadtrat bevollmächtigt den Bürgermeister zur Vergabe der Leistungen für die Alarmanlage des Museums im Wert von geschätzten ca. 6 T€. Der Betrag ist vorbehaltlich des Haushaltbeschlusses im Haushalt eingestellt.

Begründung:

Es besteht dringender Handlungsbedarf, da die vorhandene Alarmanlage extrem fehleranfällig ist und den Anforderungen der Versicherung nicht mehr genügt. Die Vorlage wird nicht öffentlich behandelt, da die fehlende Sicherheit des Museums nicht bekannt werden soll, um potenziellen Einbrechern keinen Hinweis zu geben, eingereicht:

eingereicht:
Dirk Bergner
Bürgermeister der Stadt Hohenleuben

Abstimmungsergebnis: (nicht öffentliche Abstimmung)

Gesetzliche Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder des Stadtrates:	12
davon anwesend:	12
davon stimmberechtigt:	12
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1
Befangenheit gem. § 38 Abs. 1 ThürKO:	0

Dirk Bergner
Bürgermeister
Stadt Hohenleuben

Siegel

Impressum

Das Amtsblatt erscheint regelmäßig jeden 2. Donnerstag im Monat, sowie im Bedarfsfall. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde Langenwetzendorf, der Stadt Hohenleuben und der Gemeinde Kühdorf. Darüber hinaus ist das Amtsblatt in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf, Platz der Freiheit 4, 07957 Langenwetzendorf kostenlos erhältlich. Gegen Übernahme der Portokosten können diese bestellt werden.

- Herausgeber: Gemeinde Langenwetzendorf, Platz der Freiheit 4, 07957 Langenwetzendorf, Telefon 036625/520-0, Telefax 036625/52023
- Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Bürgermeister Kai Dittmann.
- Herstellung und Verantwortung für den Anzeigenteil: Schwolow Bürosysteme & Druckerei GbR, Triebes, Geraer Straße 1, 07950 Zeulenroda-Triebes, Tel. 036622/79056, Fax 036622/79057

Verwaltungsinformationen

Achtung, geänderte Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung in der Woche vor dem 1. Mai:

am Dienstag, d. 28.04.15
von 9.00 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 18.00 Uhr
am Donnerstag, d. 30.04.15
von 9.00 - 12.00 Uhr und von 13.00 - 15.30 Uhr

Information zur Erhebung wieder- kehrenden Straßenausbaubeiträgen in der Abrechnungseinheit Naitschau.

Folgende beitragspflichtigen Baumaßnahmen wurden realisiert:

2006 Teichumfeld an der K 206
2007 Zufahrt zur Agrargenossenschaft Ziegenplan
2008 Dorfplatz
2009 Kalteis
2012 Schulweg

Für weitere Informationen oder Einsichtnahme (Berechnung beitragsfähiger Aufwand, Gemeindeanteil...) stehen Ihnen unsere Mitarbeiter der Verwaltung zur Verfügung.

Dittmann
Bürgermeister

Aus den Nachbargemeinden

Waldinventur und Biotopkartierung im Forstamt Weida

Das Forstamt Weida gibt bekannt, dass im Auftrag der AöR ThüringenForst in den nächsten Monaten die im 10. Jahres Turnus erfolgende Forsteinrichtung im Landeswald und Körperschaftswald stattfindet. Dafür werden alle im öffentlichen Besitz befindlichen Waldbestände bezüglich ihres Holzvorrates, ihrer Baumartenzusammensetzung und des prognostizierten Zuwachses vermessen und eine nachhaltige Planung daraus hergeleitet.

Die Arbeiten werden von Forstplanungsbüros durchgeführt. Gleichzeitig erfolgt eine Waldbiotopkartierung auf allen Waldflächen, also auch im Privatwald entsprechend § 5 Thüringer Waldgesetz. Die beauftragten Kartierer haben im Rahmen dieser Tätigkeit ein Betretungsrecht und Befahrungsrecht im Wald.

Schröder
Forstamtsleiter

Termine

Die nächste Ausgabe des
Amtsblattes der Gemeinde Langenwetzendorf
erscheint am **Donnerstag, dem 14. Mai 2015.**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist
Donnerstag, der 30. April bis spätestens 16.00 Uhr
in der Gemeindeverwaltung Langenwetzendorf.

Es besteht auch die Möglichkeit, die Manuskripte
per E-Mail an folgende Adresse zu schicken:

**info@langenwetzendorf.de oder
ruddat@langenwetzendorf.de**

Sprechzeiten des KOB der Polizeiinspektion Greiz

jeden Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Tel.: 036625/50 512 oder 0171 - 22 80 073

Die Schiedsstelle der Gemeinde Langenwetzendorf

Im täglichen Miteinander kann es auch ohne Vorsatz schnell einmal zu Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten mit dem Nachbarn, dem Vermieter oder auch dem Handwerker kommen. Nicht immer sind die Beteiligten in der Lage, solche Streitigkeiten des Alltages selbst beizulegen.

Für Streitigkeiten dieser Art steht Ihnen Frau Schwarz als Schiedsperson gerne zur Verfügung.

Terminvereinbarungen werden unter folgender Telefonnummer
Tel.: 03661/3823 entgegengenommen.

Skatturniere

in Naitschau: 09.04.2015
in Daßlitz: 24.04.2015

Die Begegnungsstätte informiert:

Am 16.04.2015 um 18.00 Uhr lädt das Freizeitzentrum Langenwetzendorf zu einem Abendkurs Korbflechten ein. Unter Anleitung von Korbmachermeisterin K. Heinrich erlernen Sie die Herstellung Ihrer selbst geflochtenen Gartenfackel oder Rankenhilfe. Bitte um Anmeldung unter Tel. 20210

Am 22.04.2015 um 14.00 Uhr lade ich alle zum gemütlichen Kaffeetrinken ein.

Frühlingsball in Langenwetzendorf

am 18.04.2015

Liebe Landfrauen und Interessenten!

Wir laden euch recht herzlich am 22.04.15 (Mittwoch) um 14.00 Uhr ins Kulturhaus Langenwetzendorf ein.

Thema: Wildkräuter aus der Natur

Heimatgeschichtliche Wanderung

am 25.04.2015 ab 13.00 Uhr um Reichenfels mit Museumsbesuch. Es lädt ein der Heimatverein Lunzig.

Maibaumstellen

am 30.04.2015 in Langenwetzendorf und Ortsteilen

Tag der offenen Tür der FFw Langenwetzendorf

am 01.05.2015

Veranstaltungsplan

April/Mai 2015

Pflegedienst & Betreutes Wohnen, Schwester Antje Munzert,
Langenwetzendorf, Tel.: 036625/50530

13.04., 14.00 Uhr	Wir treffen uns zum Basteln
16.04., 14.00 Uhr	Wir haben wieder Spaß beim Spielen
20.04., 14.00 Uhr	Wir treiben wieder kräftig Sport
23.04., 14.00 Uhr	Die Hafengruppe aus Naitschau spielt für uns auf
27.04., 14.00 Uhr	Das Gedächtnis arbeitet heute besonders gut
30.04., 14.00 Uhr	Wir spielen Stadt-Land-Fluss
04.05., 14.00 Uhr	Wir feiern Geburtstag - Edelgard Wagner
07.05., 14.00 Uhr	Wir spielen Mensch-ärgere-dich-nicht
14.05., 14.00 Uhr	Unsere Finger üben sich heute fleißig beim Basteln

Ärztlicher Notdienst

Bei bedrohlichen und Notfällen:

Es gilt die bundesweit einheitliche Telefonnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst für Hilfesuchende außerhalb der Praxiszeit: **116 117**

Rettungsleitstelle Gera: 0365/48820 bzw. 0365/412176

Notfalldienst: 0180/58 84 12 34 40

Für lebensbedrohliche Notfälle rufen Sie bitte den Rettungsdienststarzt unter ☎ 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Notdienst ist über eine zentrale Notrufnummer geregelt. Wenn Sie als Patient diese Nummer wählen, erfahren Sie, welcher Zahnarzt in Ihrer Nähe Dienst hat.

Diese Notrufnummer lautet: 0180/5908077



apothekenbereitschaft

Zeulenroda - Triptis mit täglichem Wechselrhythmus

Notdienst von 8.00 - 8.00 Uhr

Alte Apotheke Zeulenroda	Tel. 036628/589741
Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda	Tel. 036628/4030
Neue Apotheke Zeulenroda	Tel. 036628/58970
Stadtapotheke ZEULENRODA	Tel. 036628/97334
Stadtapotheke TRIEBES	Tel. 036622/51359
Apotheke am Wasserturm Hohenleuben	Tel. 036622/7049
Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf	Tel. 036625/20034
Markt-Apotheke Auma-Weidatal	Tel. 036626/20351
Stadt-Apotheke Triptis	Tel. 036482/3500

09.04. Markt-Apotheke Auma-Weidatal

10.04. Alte Apotheke Zeulenroda

11.04. Neue Apotheke Zeulenroda

12.04. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf

13.04. Stadt-Apotheke Triptis

14.04. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben

15.04. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda

16.04. stadtapotheke TRIEBES

17.04. stadtapotheke ZEULENRODA

18.04. Markt-Apotheke Auma-Weidatal

19.04. Alte Apotheke Zeulenroda

20.04. Neue Apotheke Zeulenroda

21.04. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf

22.04. Stadt-Apotheke Triptis

23.04. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben

24.04. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda

25.04. stadtapotheke TRIEBES

26.04. stadtapotheke ZEULENRODA

27.04. Markt-Apotheke Auma-Weidatal

28.04. Alte Apotheke Zeulenroda

29.04. Neue Apotheke Zeulenroda

30.04. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf

01.05. Stadt-Apotheke Triptis

02.05. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben

03.05. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda

04.05. stadtapotheke TRIEBES

05.05. stadtapotheke ZEULENRODA

06.05. Markt-Apotheke Auma-Weidatal

07.05. Alte Apotheke Zeulenroda

08.05. Neue Apotheke Zeulenroda

09.05. Apotheke im Leubatal Langenwetzendorf

10.05. Stadt-Apotheke Triptis

11.05. Apotheke am Wasserturm Hohenleuben

12.05. Apotheke am Stadtbrunnen Zeulenroda

13.05. stadtapotheke TRIEBES

14.05. stadtapotheke ZEULENRODA

Kirchliche Nachrichten

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am Tag spricht ein Mensch durchschnittlich 16.000 Wörter. Das haben Psychologen der Universität Texas berechnet. Männer reden laut der Studie übrigens genauso viel wie Frauen...

Wie viele Worte überlegen wir uns? Wie viele davon sind ehrlich gemeint oder nur so daher geredet?

Worte können anderen Mut machen, trösten, zum Lachen bringen - oder verletzen und enttäuschen. „Wo viel Worte sind, da geht's ohne Sünde nicht ab; wer aber seine Lippen im Zaum hält, ist klug.“ heißt es schon im Buch der Sprüche.

Manchmal sind Worte voller Versprechen. „Bis bald!“ sagt manchmal jemand, aber dann seh ich denjenigen monatelang nicht und hoffe vergebens auf den Anruf.

Wir sind jetzt oft unverbindlich, fragen lieber dreimal nach, ob es mit dem vereinbarten Treffen klappt - weil sich viele doch kurz vorher noch was anderes vornehmen. Der Apostel Paulus schreibt „was ich jetzt sage, sage ich in der Gegenwart Christi und lüge nicht“. Ein schöner Gedanke: wenn ich beim Sprechen daran denke, dass der auferstandene, lebendige Christus dabei ist.

Dann kann ich, wenn wieder gemeckert wird oder über andere getratscht wird - der Kraft Christi zutrauen, dass das Gute, das Hilfreiche ein gutes Ziel ist. Dann kann ich versuchen nicht zu bewerten und zu verurteilen, sondern klug sein und „den Mund in Zaum zu halten“. Nicht immer eine einfache Aufgabe – aber ich kann darauf vertrauen, dass Christus durch mich wirkt und mir hilft. Ich darf bei der Wahrheit bleiben, ich darf Gottes Frieden nachjagen und gute Worte suchen. Das hilft uns unseren täglichen Beziehungen und tut nicht nur unseren Mitmenschen gut, sondern auch uns selbst. Der Frieden Gottes fällt auf uns zurück.

Und „Die kürzesten Wörter, nämlich ‚ja‘ und ‚nein‘ erfordern das meiste Nachdenken.“

Ihre Pfarrerin Klaudia Riedel

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Langenwetzendorf und Naitschau

für die Monate April/Mai 2015

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

Sonntag 19.04.2015

09.00 Uhr **Gottesdienst in Naitschau** mit musikalischer Begleitung mit der neuen Band und Kantor U. Großer
Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.
Joh 10,11,27,28

Sonntag, 26.04.2015

10.00 Uhr **regionaler Konfirmandenvorstellungs-Gottesdienst** in Langenwetzendorf mit Taufe
Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.
2 Kor 5,17

Sonntag, 03.05.2015

14.00 Uhr **Gottesdienst in Naitschau** mit Taufe Charlotta Stier und Chor und Posaunenchor
Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder. Ps 98,1

Sonntag, 10.05.2015

14.00 Uhr **Gottesdienst mit Jubelkonfirmation** in Langenwetzendorf
Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. Ps 66,20

Himmelfahrt, 14.05.2015

10.00 Uhr **Regionaler Gottesdienst in Tschirma** mit Taufe von Alma Brückner
Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Joh 12,32

Samstag, 16.05.2015

17.00 Uhr **Orgelmusik in der Kirche zu Naitschau** an der Jehmlich-Organ: Christian Volkmann aus Dresden mit Werken von J. S. Bach, G. Litaize, G. A. Merkel

Sonntag, 17.05.2015

14.00 Uhr **Gottesdienst zur Konfirmation in Naitschau** mit Hl. Abendmahl
Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Joh 12,32

Krabbelgruppe in Langenwetzendorf

Am 14.04. und 28.04.2015 herzliche Einladung an alle Mamas, Papas, Großeltern ... ab 9.30 Uhr im Pfarrhaus.



Kindernachmittag:

am 17. April von 15 bis 17 Uhr im Pfarrhaus Naitschau

Konfirmanden

24. April, 19 Uhr Konfi-Prüfung im Pfarrsaal Triebes
Alle Eltern und Kirchenältesten sind herzlich eingeladen!
25. April, 09-12 Uhr Konfisanntag im Pfarrhaus Langenwetzendorf



Herzliche Einladung zum Frauernachmittag

Am 22. April und am 13. Mai um 14.30 Uhr in das Pfarrhaus Langenwetzendorf.

Männer-Stammtisch

Am 25. April, 19.30 Uhr in der Waldherberge Langenwetzendorf mit Frank Schröder aus Erfurt und Pfr. Michael Riedel.

Bibelhauskreis der Mittleren Generation

Montag den 27.04.2015, 20.00 Uhr

Bibelkreis: 09.04 17.00 Uhr

Jeweils bei Fleischer, Christoph - Zoghaus 55

Herzliche Einladung!

Kreativ mit Kerzen oder Seide

Die Künstlerin Anne Fischer kommt wieder zu uns! Ihre Kerzen kann man im Internet unter <http://atelierannefischer.de> anschauen.



Am Di, 5. Mai - sind Sie 19 Uhr herzlich ins Pfarrhaus Naitschau eingeladen: zum Kerzen gestalten - vor allem die Konfirmandeneltern laden wir ein für „Ihren“ Konfirmandin/Konfirmanden für den Gottesdienst ein besonderes Geschenk zu überreichen.

Am Mi, 6. und Do 7. Mai gibt es auch Angebote für andere Kreativ in Tschirma.

(Bitte kurz anmelden im Pfarramt Langenwetzendorf: damit ich Kerzen bereitstellen kann, Unkosten-Beitrag für die Künstlerin und ihre Auslagen: ca. 10 €)

Kirchgeld

Vielen Dank, dass Sie unsere Arbeit in den Kirchgemeinden mit Ihren Spenden unterstützen!



Wir bitten Sie auch in diesem Jahr um Kirchgeld von 20 € je Familienmitglied - in den Kirchgemeinden Langenwetzendorf und Naitschau. Sie können in die Büros der Kirchgemeinden zu den Sprechzeiten kommen oder überweisen:

Konto Kirchgemeinde Langenwetzendorf:

IBAN - DE 18 8305 0000 0000 90 0117

Konto Kirchgemeinde Naitschau:

IBAN - DE 18 8305 0000 0000 61 12 39

(beide Sparkasse Greiz-Gera)

Der Hebetermin in Langenwetzendorf für das Kirchgeld wird am 27.04.2015 von 9 bis 17 Uhr sein.

Dank Ihrer Spenden können wir Gemeindeveranstaltungen und unsere Mitarbeiter finanzieren – nur so gibt es Instrumentalunterricht für Kinder, Posaunenchor und Chöre und Angebote für die Kinder.

Zum **Weltgebetstag am 6. März** füllten die Besucher, welche auf Einladung der Frauen gerne teilnahmen, den Kirchsaal der Methodistischen Gemeinde ganz aus.



Zur Begrüßung wurde durch zwei Konfirmandinnen ein landestypisches Getränk gereicht. Die ökumenische Gottesdienstliturgie, in diesem Jahr von den Bahamas, beeinflusste natürlich auch die Gestaltung des Raumes und die anschließende „Speisekarte“. Fußspuren deuteten schon hin, wo es diesmal entlanggehen sollte: In die Spuren Jesu zu finden, in die Spuren seiner Liebe, wie er sie hinterlassen hat z.B. in seiner zeichenhaften Handlung in der Passion:

Er wusch den Seinen die Füße und wandelte Notlagen der Frauen nach einer Geste der Zuwendung in neue Perspektiven.

Chor

Dienstag, 19 Uhr im Gemeinderaum Langenwetzendorf

Mittwoch, 19.45 Uhr im Gemeinderaum Naitschau

Posaunenchor

Donnerstag, 19.45 Uhr im Gemeinderaum Naitschau

Unsere Sprechzeiten

Mail: evangpfarramt.langenwetzendorf@t-online.de

Pfarramt Langenwetzendorf: Tel.: 036625/20204

Mo 08.00 bis 11.00 Uhr

Do 15.00 bis 18.00 Uhr

Am Donnerstag, den 21.05.2015 ist das Pfarramt wegen Urlaub geschlossen.

Pfarramt Naitschau: Tel.: 036625/20460

Mo + Mi 09.00 bis 11.00 Uhr

Do 15.00 bis 18.00 Uhr

Freud und Leid in der Gemeinde:

Jubilare in Langenwetzendorf (70, 75 und ab 80)

14.03.2015	Anneliese Fleischmann	84. Geburtstag
16.03.2015	Elfriede Kummer	86. Geburtstag
23.03.2015	Brigitte Strauß	75. Geburtstag
25.03.2015	Magdalene Geiler, Göttendorf	90. Geburtstag
25.03.2015	Erna Tischendorf	85. Geburtstag
28.03.2015	Werner Lippold	82. Geburtstag
31.03.2015	Irmgard Kober	84. Geburtstag

Jubilare in Naitschau (70, 75 und ab 80)

07.03.2015	Harald Rempke, Naitschau	75. Geburtstag
16.03.2015	Heini Zaumseil, Welsdorf	75. Geburtstag
17.03.2015	Renate Fülle, Zoghaus	70. Geburtstag
29.03.2015	Anneliese Fischer, Erbengrün	84. Geburtstag

Alle Geburtstagskinder grüßen wir besonders herzlich und wünschen Gottes Segen!

Goldene Hochzeit in Langenwetzendorf

Das Fest der "Goldenen Hochzeit" feierten am 11. März 2015 Herr Achim Böttcher und Frau Annemarie geb. Schreiber.
Wir grüßen das Jubelpaar und wünschen Gottes Segen!

Trauerfall in Erbengrün

Am 04.03.2015 verstarb unser Bruder Rudi Gottschalk im Alter von 84 Jahren.

Wir bitten Gott, dass er unseren Verstorbenen in sein Reich aufnehme und ihm seinen Frieden schenke. Für die Angehörigen erbitten wir Gottes Trost.

Evangelisch-methodistische Kirche

Gemeinde Langenwetzendorf

Gemeindehaus, Wiesenstr. 26

Kirchl. Veranstaltungstermine

März/April 2015

Sonntag, 12.04.

09.00 Uhr Gottesdienst in Triebes,
anschl. Kirchenkaffee

Montag, 13.04.

17.00 Uhr Posaunenchorübung in Langenwetzendorf

Mittwoch, 15.04.

14.00 Uhr Seniorenkreis in Langenwetzendorf

Sonntag, 19.04.

10.00 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst der Region
in Waltersdorf zum Abschluß des Kirchlichen Unter-
richts

Montag, 20.04.

15.00 Uhr Kirchlicher Unterricht I in Greiz

Mittwoch, 22.04.

19.00 Uhr Projektchor-Übung in Greiz

Sonntag, 26.04.

10.30 Uhr Gottesdienst in Langenwetzendorf

Montag, 27.04.

15.00 Uhr Kirchlicher Unterricht I

Montag, 27.04.

17.00 Uhr Posaunenchorübung in Greiz

Donnerstag, 30.04.

19.00 Uhr Projektchor-Übung in Greiz

Sonntag, 03.05.

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Region in Greiz
mit Einsegnung

Sonntag, 10.05.

10.30 Uhr Gottesdienst in Langenwetzendorf

Evangelisch-methodistische Kirche

Pastor Jörg-Eckbert Neels, Am Mühlberg 18, 07987 Waltersdorf

Tel.: 036623 20724,

e-mail: joerg-eckbert.neels@emk.de:

home-page: www.emk-triebes.de

Die Kirchengemeinde Hohenleuben

**lädt herzlich ein zu Gottes-
diensten, Veranstaltungen
und Gesprächen.**



Gottesdienste in der Kirche:

am Sonntag, dem 12.04.2015 Kirchenältestentag in Zeulenro-
da - kein Gottesdienst in Hohenleuben

am Sonntag, dem 19.04.2015 um 14.00 Uhr

am Sonntag, dem 26.04.2015 um 10.00 Uhr mit Taufe und um
10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst - Vorstellung der Konfir-
manden in Langenwetzendorf

am Sonntag, dem 03.05.2015 um 14:00 Uhr

Gemeindenachmittage:

in Mehla: am 15.04.2015 um 14.30 Uhr (Pfrn. Riedel)

in Hain: am 16.04.2015 um 14.00 Uhr (Pfrn. Stutter)

in Hohenleuben: am 30.04.2015 um 14.00 Uhr (Pfr. Debus)

Christenlehre:

an jedem letzten Freitag im Monat (24.04.2015) in der Zeit von
15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Chorproben:

Dienstag, 14.04.2015 um 19:30 Uhr

Dienstag, 28.04.2015 um 19:30 Uhr

Dienstag, 12.05.2015 um 19:30 Uhr

Bitte beachten Sie die Bürozeiten für Friedhofsangelegenhei-
ten: 036622/83583

dienstags von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr sowie

donnerstags von 09.30 Uhr bis 11.30 Uhr.

Nach telefonischer Rücksprache können auch andere Termine
vereinbart werden: Tel. 036622/71851 (Frau Fuchs privat).

Die Kirchgeldkassierung erfolgt ebenfalls zu den angegebenen
Zeiten. Ansonsten ist Pfarrer Kummer Ansprechpartner (Tel.:
036622/83583) und ab 18.03.2015 das Pfarramt Triebes
(036622/51325) Pfr. Debus.

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinden

Tschirma, Nitschareuth, Kühdorf & Wittchendorf

Gottesdienste:

So. 19.04.	09.00 Uhr	Nitschareuth	Gottesdienst
	10.30 Uhr	Tschirma	Gottesdienst

So, 26.04.	09.00 Uhr	Kühdorf	Gottesdienst
	14.00 Uhr	Wittchendorf	Gottesdienst mit Taufe

So, 03.05.	09.00 Uhr	Tschirma	Gottesdienst
	10.30 Uhr	Nitschareuth	Gottesdienst

So, 10.05.	09.30 Uhr	Wittchendorf	Vorstellungsgottes- dienst der Konfir- manden
------------	-----------	--------------	---

Gemeinschaftsstunde:

Donnerstag, 9.04., 23.04. und 7.05. um 14.30 Uhr in Hainsberg
bei Schumann

Gemeindenachmittag:

Dienstag, 28.04. um 15.00 Uhr in Tschirma

Gemeindekirchenrat:

Mittwoch, 29.04. um 19.30 Uhr in Tschirma

Gemeindekirchenrat meets Konfis:

Fr, 17.04. um 18.30 Uhr in Tschirma

Konfirmanden und Eltern:

Samstag, 25.04. um 9.00 Uhr in Tschirma - Vorbereitung des
Vorstellungsgottesdienstes

Kindernachmittag:

am Freitag, 08.05. um 15.00 Uhr in Tschirma - die Eltern sind
mit eingeladen!

Kreativwoche mit der Künstlerin Anne Fischer:

Montag, 4.05. um 19.00 Uhr in Tschirma:

Gestalten von Kerzen für Gemeindeanlässe (Jubelhochzeiten, Jubelkonfirmationen usw.) - fleißige Helfer sind gefragt!

Dienstag, 5.05. um 19.00 Uhr in Naitschau:

Gestalten der Konfirmationskerzen

Mittwoch, 6.05. um 19.00 Uhr in Tschirma:

Kreative Postkarten mit Seide

Donnerstag, 7.05. um 19.00 Uhr in Tschirma:

Gestalten von Taufkerzen, Trauerkerzen u.ä. - für Ihre persönlichen Anlässe (um Anmeldung wird gebeten!)

Für alle diese Angebote sind keine besonderen Kenntnisse nötig - nur Lust am Gestalten!

Vorankündigung Jubelkonfirmation 2015

(Silberne, Goldene, Diamantene, ... Konfirmation):

am Samstag, 30. Mai um 14.00 Uhr in Tschirma - bitte geben Sie mir rechtzeitig Bescheid (egal ob als Einzelperson oder als Gruppe ehemaliger Konfirmanden), wer teilnimmt. Danke!

Alle diese und weitere aktuelle Informationen im Internet unter www.kirchspiel-tschirma.de

Eine segensreiche Zeit wünscht Ihre Pastorin Beate Stutter

Ortsteil Daßlitz

FFW Daßlitz

Auf zum 8 Skatturnier des Winterhalbjahres 2014/2015 nach Daßlitz

Am Freitag, d. 24. April 2015 laden die Feuerwehr und der Feuerwehrverein Daßlitz um 18.30 Uhr zum 8. Skatturnier des Winterhalbjahres 2014/2015 in das Dorfgemeinschaftshaus in Daßlitz recht herzlich ein. Gespielt werden zwei Serien (48 Spiele) wie gewohnt nach den Bedingungen des deutschen Skatgerichtes. Unkostenbeitrag pro Turnier 10 Euro. Alle eingespilten Gelder werden als Geldpreise wieder ausgezahlt. Die Meldung zur Teilnahme erfolgt vor Beginn eines jeden Turnieres.

Im Winterhalbjahr 2014/2015 werden acht Turniere gespielt, wovon sechs Turniere in die Gesamtwertung kommen. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Zum 7. Skatturnier kamen 27 Skatfreunde und spielten um den Sieg.

1. Platz: Bernd, Feustel, Zeulenroda/Triebes mit 2969 Punkten
2. Platz: Uwe Hagen, Weida mit 2795 Punkten
3. Platz: Hans-Dieter Adam, Langenwolschendorf mit 2548 Pkt.
Nach sieben Turnieren in der Gesamtwertung mit einem Streichergebnis führt D. Kießling mit 14268 Punkten gefolgt B. Feustel mit 13477 Punkten und B. Grimm mit 13428 Punkten.

Vogel
Leitung

Stadt Hohenleuben

Sprech- und Öffnungszeiten

Sprechzeiten des ehrenamtlichen Bürgermeisters Herrn Dirk Bergner im Hohenleubener Rathaus, Markt 5a, 07958 Hohenleuben

Werden durch Aushänge bekannt gegeben. Kontakt unter Stadt Hohenleuben, Frau Kummer Tel. 036622 / 7 66 29.

Terminänderungen bleiben vorbehalten. Bitte beachten Sie hierzu die Angaben im Amtsblatt, die Aushänge am Rathaus sowie Veröffentlichungen in der regionalen Tagespresse. Zusätzliche Termine können auf Anfrage vereinbart werden.

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Dienstags: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstags: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

in Hohenleuben, Gartenstraße 3

Mittwoch und Donnerstag: 11.00 - 17.30 Uhr

Bereichsjugendsozialarbeit

Ansprechpartner: Steffi Drese

Standortbüro: Jugendclub Hohenleuben G3
Gartenstr. 3, 07958 Hohenleuben

Mobil: 0162/4499924

E-mail: streetwork.grz@zeulenroda.de

Sprechzeiten: werden noch bekannt gegeben

Öffnungszeiten Museum Reichenfels

Dienstag bis Donnerstag 10.00 - 16.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag 13.00 - 17.00 Uhr

Montag und Freitag geschlossen

E-Mail-Adresse: info@museum-reichenfels.de

Anmeldungen von Führungen

Stadt Hohenleuben und Reichenfels:

Frau Karin Eisner Tel.: 036622 - 78498

Kirche Hohenleuben: über Pfarramt Tel.: 036622 - 83583

Informationen zur Nutzung und Vermietung des unteren Burghofes in Reichenfels

Ansprechpartner für die Terminkoordinierung und Nutzungsverträge des Burghofes Reichenfels für private Festlichkeiten und Vereinsfeiern ist Frau Angelika Kühn von Hintzenstern.

Veranstaltungen sind mindestens 10 Tage vorher anzumelden: bei Frau Kühn von Hintzenstern, Museum Reichenfels zu den Öffnungszeiten, Dienstag - Donnerstag von 10 - 16 Uhr, Telefon: 036622 - 7102.

Bekanntmachung

Die Annahme von Baum- und Strauchverschnitt für das Maifeuer am 30.04.2015 in Hohenleuben erfolgt ab dem 24.04.2015.

Standortfläche: „Am Krummen Weg“ in Richtung Erdberg

Wir bitten alle um vernünftige Ablagerung und um Einhaltung der Absperrung. Abgegeben werden kann nur trockener Baum- und Strauchverschnitt. Die Ablagerung von Wurzeln, sowie behandeltem Holz wird ausdrücklich untersagt.

gez.

Dirk Bergner

Bürgermeister Hohenleuben

Einladung zum Maifeuer

Der Feuerwehrverein und die Freiwillige Feuerwehr Hohenleuben laden zum Maifeuer „Am Krummen Weg“ Richtung Erdberg in Hohenleuben am 30.04.2015 herzlich ein. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Das Maibaumstellen erfolgt ab 16:30 Uhr auf dem Alten Sportplatz. Wie in jedem Jahr übernehmen die Sportler der TSG die Versorgung am Sportplatz. Der 1. Triebeser Fanfarenzug wird das Maibaumstellen musikalisch begleiten. Der Fackel- und Lampenumzug beginnt 19:30 Uhr am Alten Sportplatz.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte aus der Tagespresse und den Plakaten in den Geschäften in Hohenleuben.

Es freuen sich auf Sie

der Vorstand des Feuerwehrvereins,

die Leitung der Freiwilligen Feuerwehr und

der Vorstand der TSG

Die Stadtbibliothek Hohenleuben und der Förderverein "Reußischer Hof e.V." läßt herzlich ein!

Ich freue mich, daß ich nach einer freundlichen Anfrage von Jürgen Landmann und seiner Partnerin Annett Martin die Zusage bekam, in Hohenleuben eine gemeinsame Veranstaltung zu organisieren.

Der "Lander", so dürfen ihn Freunde nennen, und ich erlaube mir, mich nunmehr dazu zählen zu dürfen, hat momentan eine Fotoausstellung im Städtischen Museum Zeulenroda.

Zur Eröffnung war ich auch mit Familie da... und ich kann nur zum Ausdruck bringen, wie genial es ist, wenn ein Mensch auch unter unbeschreiblich, nicht nachvollziehbaren extremen Bedingungen mit Fotos zum Ausdruck bringen kann, wie wunderschön, liebens- und erhaltenswert, jedoch glücklicherweise unbezwingbar die Natur auf unserem Kontinent ist.

Doch zurück zu unserer Veranstaltung !

Multimediavortrag Pakistan - In 8035 Meter Höhe am Samstag, d. 11.04.2015 um 19 Uhr im Reußischen Hof Hohenleuben

Eigentlich wollte der 45-jährige Vogtländer Jürgen Landmann "nur" seinen zweiten Achtausender ohne zusätzlichen Flaschensauerstoff besteigen, den 8051 Meter hohen Broad Peak in Pakistan. Aber diese Expedition sollte sich von den vorangegangenen unterscheiden. Warum der Langenwetzendorfer Jürgen Landmann sich entschied, am Vorgipfel auf 8035 m den Abstieg anzutreten und warum das für seine Bergsteigerkameraden großes Glück war, berichtet er in dieser Veranstaltung. Mit wunderschönen Bildern und kleinen Filmen läßt der Bergsteiger die Zuschauer an seinem Abenteuer teilhaben.

Ich lade euch und Sie recht herzlich ein und garantiere einen Abend voller Eindrücke. Der "Förderverein Reußischer Hof" übernimmt die Bewirtung, vor und nach der Veranstaltung und auch in einer Pause. Jürgen Landmann beantwortet auch gerne Fragen!

Ich freue mich auf euch und Sie! Es wäre schade, dies zu versäumen. Herzlichst Eure und Ihre

Brigitte Rau
Stadtbibliothek Hohenleuben



Musikalische Frühlingsgrüße

Die Chöre der „Luther-Liedertafel“ e.V. Hohenleuben laden Sie recht herzlich zum traditionellen Frühlingskonzert am

Sonntag, den 26. April 2015, um 17:00 Uhr

in den „Reußischen Hof“ Hohenleuben ein.

Der Gemischte Chor, der Frauen- und Männerchor sowie zahlreiche junge Solisten überbringen Ihnen mit schwungvollen, aber auch sanften Frühlingsmelodien musikalische Frühlingsgrüße.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,
Ihre Sängerinnen und Sänger
der „Luther-Liedertafel“ e.V. Hohenleuben

Jagdgenossenschaft Hohenleuben/Brückla

Bekanntmachung

Zu der nichtöffentlichen Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Hohenleuben/Brückla

**am Montag, den 20.04.2015 um 19.30 Uhr
in der Gaststätte „Lindenhof“ in Hohenleuben**

ergeht hiermit an alle Eigentümer von Grundflächen, die zum Gemeinschaftsjagdrevier gehören und auf denen Jagd ausgeübt werden darf, die recht herzliche **Einladung**.

Tagesordnung:

1. Auswertung des Jagdjahres 2014/2015
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Beschlussvorlagen
 - 4.1. Entlastung des Vorstandes
 - 4.2. Entlastung des Kassenführers
 - 4.3. Verwendung des Jagdertrages
 - 4.4. Verlängerung des bestehenden Jagdpachtvertrages
5. Beschlussfassung zu den Vorlagen
6. Sonstiges

Hohenleuben, den 09.04.2015

Der Jagdvorstand

Vogtländische Altertumsforschende Verein

Zur Geschichte des Naturschutzes in Ostthüringen bis 1990

Zum heimatgeschichtlichen Sonntagsgespräch im Monat März 2015 hatte der Vogtländische Altertumsforschende Verein Hohenleuben in Zusammenarbeit mit dem NABU- Kreisverband Gera- Greiz am 15.3.2015 in das Museum Hohenleuben-Reichenfels eingeladen. Anlässlich der Vorstellung des Buches „Naturschutzgeschichte Thüringens. Lexikon der Naturschutzbeauftragten Band 4: Thüringen“ sprach Prof. Dr. Ing. H. Behrens, Hochschule Neubrandenburg, Fachbereich Landschaftswissenschaft und Geomatik zur „Geschichte des Naturschutzes in Ostthüringen bis 1990 unter besonderer Berücksichtigung des Kreisnaturschutzbeauftragten“ Der Naturschutz, so wie er im heutigen Verständnis wahrgenommen wird, hat seine Wurzeln in einer über 100-jährigen Geschichte. In den vielen kleinen und großen Fürstenhäusern Thüringens hatte der Erhalt und die Pflege der Landschaft und der Tierwelt stets einen hohen Stellenwert, dienten doch Feld, Wald und Wiesen einerseits der Ernährung der Bevölkerung und auch andererseits der Ausübung der Jagd. Als Begründer des deutschen und europäischen Naturschutzes gilt allgemein der deutsche Botaniker Hugo Conwentz (1855- 1922). Anlässlich eines Vortrages vor der „Naturforschenden Gesellschaft“ in Danzig im März 1900 wurde der Gedanke des Naturschutzes öffentlich propagiert. Seine Ideen und Vorstellungen zum Erhalt von Naturdenkmälern führten auch 1904 in Schweden zur Verabschiedung eines Naturschutzgesetzes und 1913 in Böhmen und Mähren zur Gründung von Naturschutzorganisationen. Eng verbunden mit dem Naturschutz in Thüringen sind solche Persönlichkeiten wie Prof. Franz Neureuter (Heiligenstadt), Albert

Reichardt (Erfurt) oder aber auch Emil Hamann (Greiz). Dazu zählt ebenso der in Meiningen tätige Fritz Koch. 1911 war er an der Gründung der Heimatschutz- Stiftung beteiligt und wurde 1923 erster Leiter der „Beratungsstelle für Heimatschutz und Denkmalpflege“ im Land Thüringen. Unter Heimatschutz war im Verständnis der zwanziger Jahre neben dem Schutz der Natur und der einheimischen Tierwelt auch die Erhaltung des Landschaftsbildes, der Sitten und Gebräuche und der geologischen Denkmale zu verstehen. Mit dem Reichsnaturschutzgesetz vom 26. Juni 1935 wurde deutschlandweit ein zentrales Gesetz geschaffen, dass den Schutz und die Pflege der heimatlichen Natur amtlich regelte. Mit diesem Gesetz wurden auch erstmals Landschaftsschutzgebiete definiert und der Artenschutz per Gesetz geregelt. Zudem wurden die Aufgaben und Kompetenzen der Kreisnaturschutzbeauftragten neu festgelegt. In Gera arbeitete der Lehrer Karl Franz von 1941 bis 1946 als Kreisnaturschutzbeauftragter. In dieser Zeit war er an der Erarbeitung von ca. 30 Vorschlägen für Naturschutzgebiete in unserer Region beteiligt. Unter seiner Mitwirkung kam es zur Sicherung des Langenberger Hausberges, der Lasur bei Pforten und des Osthangs des Hainberges. Im damaligen Landkreis Greiz arbeitet von 1941 bis 1945 Dr. Erich Martin als Kreisnaturschutzbeauftragter. Nach dem Krieg galt das Reichsnaturschutzgesetz von 1935 als „politisch unbelastetes“ Gesetzeswerk in der DDR noch bis 1954 und wurde dann durch ein eigenständiges Naturschutzgesetz abgelöst. Im Jahre 1970 trat dann das Landeskulturgesetz in Kraft. Neu waren darin die Kompetenzen von Orts- Naturschutzbeauftragten und Naturschutzhelfern für spezielle Gebiete festgelegt. Heute sind der Schutz, die Pflege, die Entwicklung und die Wiederherstellung von Natur und Landschaft im Thüringer Gesetz für Natur und Landschaft und im Bundesnaturschutzgesetz verankert.

Die Stelle des Kreisnaturschutzbeauftragten die über viele Jahrzehnte hinweg die Arbeit vor Ort koordinierte ist heutzutage dem jeweiligen Landratsamt als administrative Stelle zugeordnet.

18.03.2015/ J. Zorn

VAVH Veranstaltungen im Monat April/ Mai 2015

Der Vogtländische Altertumsforschende Vereins Hohenleuben führt im Monat April/ Mai 2015 folgende Veranstaltungen durch. Alle Interessenten sind dazu recht herzlich eingeladen.

Sonntag, 19. April 2015

Heimatgeschichtliches Sonntagsgespräch

Frau A. Dunse, Welsdorf: „Heinrich oh' Heinrich... ein Streifzug durch vögtische und reussische Geschichte“
Beginn: 10.00 Uhr, Museum Hohenleuben- Reichenfels

Freitag, 1. Mai 2015

Busexkursion nach Freiberg

(Stadtführung, Mineraliensammlung ...)

Abfahrtszeiten:

6.55 Uhr, Greiz Busbahnhof
7.25 Uhr, Zeulenroda Post
7.35 Uhr Triebes Rathenauplatz
7.45 Uhr Hohenleuben Markt
8.15 Uhr Gera Hauptbahnhof

Unkostenbeitrag: ca. 30 Euro/Person

Interessenten bitte im Museum Hohenleuben-Reichenfels melden.

18.03.2015/ J. Zorn

Gemeinde Kühdorf

Sprechzeiten

der ehrenamtlichen Bürgermeisterin

Frau Angelika Kühn v. Hintzenstern

nach Vereinbarung, Tel.: 036625 - 20351 oder

der stellvertretenden Bürgermeisterin Frau Gudrun Eder

Tel: 036625 - 21 276

Gemeinde Langenwetzendorf

Gartenverein

„Untere Haardt“ Langenwetzendorf

Einladung zur Mitgliederversammlung am Samstag, 25.04.2015, 14.00 Uhr, im Gartenverein „Untere Haardt“ Langenwetzendorf.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vorstandes
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlußfähigkeit der Mitgliederversammlung durch den 1. Vorstand
3. Neuwahl der Vorstandschaft
4. Sonstiges

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingebracht werden, damit der Vorstand sie noch auf die Tagesordnung setzen kann.

Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Kühnert 1. Vorstand

Der Verein „Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf e.V.“ informiert

Im Monat März wurde Ihre Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf gleich zweimal zu Hilfeleistungseinsätzen über die Rettungsleitstelle Gera alarmiert.

Am 03. März 2015, 6.00 Uhr, zur Unterstützung des Rettungsdienstes in den Hirschbacher-Weg und am 21. März 2015, 15.42 Uhr, zu einer Türöffnung in die Rosenhöhe.

Auch wurde neben der jeden Donnerstag stattfindenden Fahrzeug- und Technikpflege die 14-tägige Ausbildung unserer Kameradinnen und Kameraden durchgeführt.

Am 06. März 2015, unter der Leitung unseres Ortsbrandmeisters Knut Barthold, alles zum Thema Fahrzeugkunde. Hier konnten die Kameradinnen und Kameraden ihr Wissen über unsere Einsatzfahrzeuge und deren Ausrüstung vertiefen.

Freitag, der 20. März 2015, stand unter dem Motto „Löschwasserförderung über lange Wegestrecke“, unter der Leitung unseres Wehrführers Axel Zipfel. Bei dieser Übung wurde die Löschwasserversorgung vom Sommerbad bis in die Waldherberge „Drei Tannen“ aufgebaut und die Verlegung der Schläuche über den Schlauchwagen sowie die Wasserförderung mittels Tragkraftspritzen trainiert. Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns auch bei der Familie Hendrich für die tatkräftige Unterstützung bedanken.

*

Unsere Jugendfeuerwehr, speziell die kleine Gruppe, besuchte als kleines Dankeschön für die vorbildlich durchgeführte Ausbildung, Wissenstest, am Mittwoch den 25. März 2015, auch das Freizeit- und Erlebnisbad Waikiki. Neben einer feuerwehrtechnischen Ausbildung und Interesse an der Feuerwehr sollen unsere jungen Kameradinnen und Kameraden auch ihre Freude an der Ausbildung und Vorbereitung am Feuerwehrdienst haben.

*

Unser Feuerwehrverein „Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf“ lädt auch in diesem Jahr wieder zum Tag der offenen Tür in Ihre Freiwillige Feuerwehr ein. Am Vorabend unseres Festes wird auch wieder durch die Gemeinde Langenwetzendorf der traditionelle Fackelumzug stattfinden. Am 30. April 2015, so gegen 20.00 Uhr beginnt der Fackelumzug diesmal im oberen Dorf unserer Gemeinde, Am Anger, Aufstellung Hauptstraße Verkaufsstätte Ralf Hartmann. Der Fackelumzug führt bis zur Wiese in der Nähe der Bio-Landschule Langenwetzendorf, wo das Traditionsfeuer bestimmt von weitem schon zu sehen ist und auch die Roster auf dem Grill schon auf unsere Gäste warten werden. Für Getränke ist natürlich auch gesorgt.

Nicht nur den Fackelumzug führt unsere Schallmeinkapelle Langenwetzendorf an, sondern auch der Tag offenen Tür beginnt 10.00 Uhr mit einem musikalischen Frühschoppen, begleitet von der Schallmeinkapelle Langenwetzendorf.

Ein ganz besonderes Ereignis wird natürlich auch, die um 14.00 Uhr stattfindende Schauvorführung unserer Feuerwehr, sein. Natürlich wird an diesem Tag auch wieder für die kulinarischen Genüsse unserer Gäste gesorgt. So werden am gesamten Tag Roster und Rostbrätel gebraten. Ein spezielles kulinarisches Ereignis, ist am Nachmittag, der selbst gebackene Kuchen.

Viele unserer lieben Frauen, ob aus der aktiven Wehr oder der Altersabteilung unserer Feuerwehr, werden ihr Bestes geben. In gewohnter Weise wird der Kuchen auch wieder im Obergeschoss unseres Feuerwehrhauses angeboten. Wer schon einmal kosten konnte, weiß welche Leckerbissen auf ihn warten.

In diesem Sinne, hoffen wir auf schönes Wetter, welches unsere Vereinsvorsitzende vorsichtshalber schon mal bestellt und angemeldet hat, sowie freuen wir uns auf ein gutes Gelingen. Für alles andere, hat der Vorstand des Vereins „Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf“ schon gesorgt. Also von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr ist für Sie bei uns geöffnet und wir erwarten unsere alt bewährten Gäste und natürlich auch die Neuen.

Viele fleißige Hände werden auch in diesem Jahr wieder mithelfen, um Sie bei uns nicht nur herzlichst begrüßen zu können, sondern auch reichlich und wirklich gut bewirten zu dürfen. Für uns, Ihre Freiwillige Feuerwehr Langenwetzendorf, wirklich ein Bedürfnis!

Der Vorstand



TSV 1872 Langenwetzendorf e.V.

Am Samstag, den 14.03.2015, fand unsere jährliche Mitgliederversammlung statt. Dabei wurde nicht nur auf das letzte Jahr zurückgeblickt sondern auch ein Ausblick gewagt.

Zunächst stellte die 1. Vorsitzende in ihrem Bericht die Entwicklung des Vereins in den letzten 12 Monaten vor. Schwerpunkt war dabei die Nachwuchsarbeit in allen Bereichen. Da diese Arbeit viel Unterstützung und Unterstützer braucht, dankte die Vereinsvorsitzende allen Sponsoren für ihr Engagement und kündigte sogleich weitere Gespräche mit regionalen und überregionalen Partnern an. In diesem Zusammenhang wurde aber auch an die aktive Unterstützung der Mitglieder appelliert, da es einige Förderer gibt, die z.B. Einkäufe oder Empfehlungen von Vereinsmitgliedern in bare Münze umwandeln. Der Vorstand wird alle Mitglieder über diese Aktionen noch einmal schriftlich informieren.

Die sportliche Entwicklung wurde dann in den Berichten aus den Abteilungen aufgezeigt. So konnten insbesondere unsere Kegler und Fußballer einige Erfolge feiern. Unsere jungen Keglerinnen Jennifer Noll und Elisabeth Kaul konnte sich mit dem Team des Kreis-Kegel-Verbandes Greiz für die Deutschen Meisterschaften am 23.05.2015 in Ludwigshafen qualifizieren. Florian Noll hat sich die Teilnahme an den U14 - Thüringer - Landeseinzelmeisterschaften am 11.04.2015 erkegelt. Aber auch in allen anderen Wettbewerben belegen die Kegler durchweg vordere Plätze. Ähnlich sieht es bei unseren Fußballern aus. Unsere 2. Herren-Mannschaft konnte bereits zum 3. Mal die Meisterschaft gewinnen. Die E1- und E2-Junioren belegten souverän die Plätze 1 und 2 in der Kreisliga Staffel C und spielen nun in der Kreisoberliga. Auch die ganz kleinen Fußballer konnten nach nur 6 Monaten Training erste Erfolge in Turnieren feiern. Unsere 1. Herren-Mannschaft hat sich nach dem Ende der Spielgemeinschaft neu finden müssen und wird von Spiel zu Spiel stärker, so dass die Tabellenplätze 2-4 als Saisonziel fest im Blick sind. Insbesondere das Experiment alle A-Junioren in dieses Team zu integrieren, kann man als absolut gelungen bezeichnet werden.

Aktuell hat der Verein 291 Mitglieder, die in 7 Abteilungen - Fußball, Kegeln, Turnen, Kindersport, Wandern, Volleyball, Tennis - aktiv sind.

Trainingszeiten sind:

Fußball

Dienstag, 18:30 - 20:00 Uhr	Männer
A. Pohl / T. Schneider	
Mittwoch, 16:30 - 18:00 Uhr	Bambini
A. Roßmann / T. Wirth / R. Sorgalla	
Donnerstag, 16:00 - 17:30 Uhr	F-Junioren
Silvio Büttner / Hohenleuben	
Donnerstag, 16:30 - 18:00 Uhr	E-Junioren
A. Pohl / D. Gärtig	
Donnerstag, 17:30 - 19:00 Uhr	D-Junioren
M. Schneider / M. Beer	
Donnerstag, 18:30 - 20:00 Uhr	Männer
A. Pohl / T. Schneider	

Kegeln

Montag, 16:00 - open end	Langenwetzendorf
Mario Noll	
Dienstag, 13:30 - 15:00 Uhr	Langenwetzendorf
Manfred Scholz	
Mittwoch, 16:00 - 18:30 Uhr	Auma
Mario Noll	
Donnerstag, 3. Sportstunde	Langenwetzendorf
Manfred Scholz	
Donnerstag, 16:00 - 18:00 Uhr	Langenwetzendorf
Mario Noll	

Turnen

Dienstag, 20:00 Uhr	Step-Aerobic	Kerstin Zacharias
Mittwoch, 19:00 Uhr	Step-Aerobic	Kerstin Zacharias
20:00 Uhr	Turngruppe	Hannelore Rödel

Kindersport

Montag, 16:00 Uhr	Grundschulkinder	Tom Jungk
Dienstag, 15:00 Uhr	Kindergartenkinder	Andrea Matthes

Wandern

jeden ersten Mittwoch im Monat	Christof Hempel
--------------------------------	-----------------

Volleyball

Montag, 20:00 Uhr

Tennis

Montag, 18:30 Uhr

In der Diskussion der Berichte wurden viele kleine und große organisatorische Themen besprochen. Schwerpunkte waren dabei die mittelfristig geplanten Sanierungen der Kegelbahn und der Turnhalle sowie die daraus resultierenden Probleme und Chancen. Der scheidende Vorstand hat mit seinem Vorschlag der Anpassung der Mitgliedsbeiträge im Nachwuchsbereich eine intensive Diskussion ausgelöst. Am Ende folgte die Mitgliederversammlung jedoch sehr deutlich dem Vorschlag des Vorstandes und stimmte der Beitragserhöhung von 18,00 € auf 30,- € pro Jahr zu.

Weiterhin wurde dem Vorschlag der veränderten Beitragseinzahlung zugestimmt, so dass die Beitragszahlung nunmehr nicht mehr zum 01.09. sondern bereits zum 01.06. jedes Jahr erfolgt.

Natürlich wurde auch ein neuer Vorstand gewählt. Da der bisherige 2. Vorsitzende - Torsten Schreibauer - und die Abteilungsleiterin Turnen - Kerstin Zacharias - nicht mehr kandidierten, bedankte sich die Vereinsvorsitzende im Namen aller Mitglieder bei beiden für die jahreslange sehr gute Arbeit. Beide werden den Verein weiterhin tatkräftig unterstützen.

Und so sieht der neue Vorstand aus:

1. Vorsitzende	- Antje Schneider
2. Vorsitzender	- Michael Kittelmann
Kassiererin	- Simone Dittmann
Schriftführerin	- Susann Pohl
Organisator	- David Gärtig
Sponsoring	- André Rosram
Jugendwart	- Jennifer Noll
Abteilungsleiter Fußball	- Thomas Schneider
Abteilungsleiter Kegeln	- Mario Noll
Abteilungsleiterin Turnen	- Ilka Kühnel
Abteilungsleiterin Kindersport	- Andrea Matthes
Abteilungsleiter Wandern	- Christof Hempel

Als Kassenprüfer wurden Steffen Wobst, Michael Geiler und Ralf Knoch gewählt.

Für das kommende Jahr haben sich die TSV verantwortlichen viel vorgenommen. Alle wichtigen Termine finden Sie in der Übersicht.

- 11.04.2015 **Thüringer Landesmeisterschaft im Kegeln**
in Langula
- 18.04.2015 **Frühlingsball im Kulturhaus**
mit „Die4Schönen“ & „Stereoton“
- 23.05.2015 **Deutsche Meisterschaft im Kegeln**
in Ludwigshafen
- 29.-31.05.2015 **Sportfest**
- 10.-12.07.2015 **Parkfest**
- 10.-14.08.2015 **Fußball-Camp**; Anmeldungen unter
www.united-soccer-camps.de
- 24.10.2015 **Herbstball im Kulturhaus**

*

Weiterhin soll im Laufe des ersten Halbjahres die neue Internetseite unter www.tsv1872-lawedo.de gestaltet werden. Derzeitig sind alle wichtigen Informationen auf der facebook-Seite veröffentlicht.



TSV 1872 Langenwetzendorf e.V.

Frühlingsball

18.04.2015

Kulturhaus Langenwetzendorf

und
**Stereo
Ton**

Vorbestellungen unter
0176-61274997

Die4Schönen
Schlagerteufel. **schön. laut.**

Rückrundenstart der 1. Männermannschaft

Nach einer guten Vorbereitung und mit einem Sieg gegen Oettersdorf/Tegau sowie einer Niederlage gegen den VfB Pausa startete man dennoch etwas ungewiß in die 2. Halbserie.

Das 1. Spiel der Rückrunde war das Nachholspiel gegen Paitzdorf. Es wurden viele Torchancen erspielt, aber leider nicht genutzt. Paitzdorf ging 1:0 in Führung. In letzter Minute gelang doch noch das 1:1 durch ein Eigentor der Paitzdorfer.

Der nächste Gegner war Zeulenroda/Triebes III. Unsere Männer überzeugten spielerisch, aber auch hier wurden viele Torchancen zunächst nicht genutzt. Zeulenroda ging mit einem Eckball 1:0 in Führung, aber kurz vor der Pause wurden wir doch noch belohnt mit 2 Toren von Julian Pickenhan und Andreas Buschold. Nach der Halbzeit verwandelte wiederum Zeulenroda einen Eckball zum 2:2.

Nun versuchten wir alles um 3 Punkte mit nach Hause zu nehmen. Robert Buschold marschierte in der 87. Minute allein auf das gegnerische Tor zu und erzielte den Siegtreffer zum 3:2.

Das nächste Spiel war wieder auswärts bei den Langenwolschendorfer Kickern. Hier hatten wir noch was gut zu machen. Das Hinspiel verloren wir 1:0. Aber in Langenwolschendorf gewannen wir souverän 9:1. Der Sieg hätte auch noch höher ausfallen können. Die Tore erzielten David Gärtig (4), Jens Beer (2), Robert Buschold (2) und Marc Seyfarth (1).

Damit belegt die Mannschaft im Moment den 5. Tabellenplatz in der Kreisklasse.

Neue Trikots für die 1. Männermannschaft des TSV 1872 Langenwetzendorf

Pünktlich zum Start in die Rückrunde gab es neue Trikots von unserem langjährigen Partner LAREMO GmbH.

Wir bedanken uns recht herzlich bei LAREMO Geschäftsführer Gottfried Floß und seinem Team für die riesige Unterstützung.



Fußball SG Langenwetzendorf/Hohenleuben

Rückrundenstart der E-Junioren

Der Start in die Rückrunde begann mit dem Pokalspiel gegen Schmölln. Unsere Jungs gewannen souverän 3:0 und zogen damit ins Viertelfinale ein. Die Tore schossen Diego (2) und Mathieu (1).

Der nächste Gegner im Halbfinale ist der FC Greiz. Gegen Greiz erkämpften wir uns auch im ersten Punktspiel der 2. Halbserie ein 0:0. Zuhause gewannen wir dann 1:0 gegen den Tabellenzweiten Ehrenhain durch einen 9m von Diego Pohl. Nun ging es zum Tabellenersten Schmölln. Mit 3:0 und als Tabellenführer der Kreisoberliga kehrten wir zurück. Tor-schützen in diesem Spiel waren Luka, Mathieu und Florian.



Spieltermine für April und Mai

Für alle Fußballinteressierten, auch hier wieder unsere Spieltermine für April und Mai. Wir freuen uns auf Eure Unterstützung und hoffen natürlich auf zahlreiche Zuschauer!

11.04. Samstag	1. Männermannschaft – Ronneburg	15:00 Uhr
12.04. Sonntag	JFC Gera II – D-Junioren	09:00 Uhr
	2. Männermannschaft – Krölpa	09:30 Uhr
	E-Junioren – Meuselwitz	10:45 Uhr
15.04. Mittwoch	F-Junioren – Zeulenroda	17:00 Uhr
17.04. Freitag	Münchenbernsdorf – F-Junioren	17:00 Uhr
18.04. Samstag	Zeulenroda – E-Junioren	09:00 Uhr
	D-Junioren – Meuselwitz	10:30 Uhr
	Steinsdorf – 1. Männermannschaft	15:00 Uhr
19.04. Sonntag	Oschitz – 2. Männermannschaft	09:30 Uhr
24.04. Freitag	F-Junioren – Ronneburg	17:00 Uhr
25.04. Samstag	Altenburg – D-Junioren	09:00 Uhr
	1. Männermannschaft – Mohlsdorf	15:00 Uhr
26.04. Sonntag	E-Junioren – Rositz	10:45 Uhr
29.04. Mittwoch	Greiz – F-Junioren	17:30 Uhr
02.05. Samstag	Gera Westvororte – 1. Männermannschaft	15:00 Uhr
03.05. Sonntag	2. Männermannschaft – Zollgrün	09:30 Uhr
08.05. Freitag	F-Junioren – Niederpöllnitz	17:00 Uhr
09.05. Samstag	Wismut Gera – E-Junioren	10:30 Uhr
	D-Junioren – Lok Altenburg	10:30 Uhr
	Hohenleuben – 1. Männermannschaft	15:00 Uhr
10.05. Sonntag	Görkwitz – 2. Männermannschaft	09:30 Uhr
16.05. Samstag	1. Männermannschaft – Hainberger SV	15:00 Uhr
17.05. Sonntag	2. Männermannschaft – Lössau	09:30 Uhr
23.05. Samstag	Cossengrün – 1. Männermannschaft	15:00 Uhr
30.05. Samstag	Ronneburg II – F-Junioren	10:30 Uhr
	Auma – D-Junioren	10:30 Uhr
31.05. Sonntag	2. Männermannschaft – Auma II	09:30 Uhr
	E-Junioren – JFC Gera II	10:45 Uhr
	1. Männermannschaft – Greizer SV	14:00 Uhr

Spielort der F-Junioren: Sportplatz Hohenleuben

Bambini Hallenturnier in Teichwolframsdorf

Die Hallensaison der Bambinis des TSV Langenwetzendorf II fand ihren Abschluss mit einem verdienten 2. Platz beim Turnier in Teichwolframsdorf.

Seit August 2013 trainieren Torsten Wirth, Rene Sorgalla und Andre Roßram jeden Mittwoch um 16.30 Uhr auch Bambinis, wozu sie alle Kinder ab 4 Jahre rechtherzlich einladen.

Zum letzten Hallenturnier hat der TSV als Veranstalter den Lusaner SC, ThSV Wünschendorf, FC Motor Zeulenroda, SV Blau Weiß Auma und zwei eigene Mannschaften als Starterfeld zusammengestellt. Nach 15 spannenden Spielen:

Spielplan	Ergebnis
TSV 1872 Langenwetzendorf - FC Motor Zeulenroda	0:5
SV Blau Weiß Auma - ThSV Wünschendorf	4:0
Lusaner SC - TSV 1872 Langenwetzendorf II	1:1
TSV 1872 Langenwetzendorf I - SV Blau Weiß Auma	0:4
FC Motor Zeulenroda - Lusaner SC	0:1
ThSV Wünschendorf - TSV 1872 Langenwetzendorf II	0:1
Lusaner SC - TSV 1872 Langenwetzendorf I	4:0
FC Motor Zeulenroda - ThSV Wünschendorf	1:0
TSV 1872 Langenwetzendorf II - SV Blau Weiß Auma	2:0
TSV 1872 Langenwetzendorf I - ThSV Wünschendorf	0:1
TSV 1872 Langenwetzendorf II - FC Motor Zeulenr.	1:1
SV Blau Weiß Auma - Lusaner SC	1:2
TSV 1872 Langenwetzendorf II - TSV 1872 Langenw. I	4:0
FC Motor Zeulenroda - SV Blau Weiß Auma	1:1
ThSV Wünschendorf - Lusaner SC	0:3

stand der Lusaner SC mit 13 Punkten als Sieger fest. Knapp dahinter, mit 11 Punkten, konnte sich unsere zweite Mannschaft der Bambinis Langenwetzendorf den 2. Platz sichern. Den 3. Platz erreichte der FC Motor Zeulenroda.

Über extra Pokale durften sich freuen:

Josie Hönnicke (7 J./Lusaner SC) als beste Spielerin, Ilijas Böhm (6 J./ TSV Langenwetzendorf) als bester Torwart, und Jeremy Wolf (6 J./ SV Blau Weiß Auma) als bester Torschütze des Turniers. Als kampfstärkste Spieler der eigenen Mannschaft wurden Theo Wuckelt und Raphael Fleischer mit einem Pokal geehrt.

Ein großer Dank geht an die fleißigen Eltern der Bambinis und alle ehrenamtlichen Helfer, wie die Schiedsrichter Klaus Schwolow und Michael Geiler.

Jetzt heißt es fleißig weiter trainieren, um die gute Leistung mit auf den Rasen nehmen zu können, denn am 02. Mai 2015 startet der 1. FC Greiz als Veranstalter mit dem ersten Turnier im Freien.

Am 30. Mai 2015 laden wir alle Fußballinteressierten zum Bambini-Turnier nach Langenwetzendorf ein. Start ist 09.30 Uhr. Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen.



Ortsteil Naitschau

Die FFW Naitschau informiert:

Hattet Ihr Sehnsucht nach uns und schon lange nichts mehr von uns gelesen? Wir sind immer noch da und melden uns heute wiederum hier im Amtsblatt.

Wir wollen Euch einladen.

In der Überschrift steht, dass wir informieren. So möchten wir dies auch tun. Nämlich mit einer neuen Verkehrsteilnehmer-schulung. Sie findet am 17.04.2015 im Saal unseres Bürgerhauses in Naitschau statt. Beginn ist 19.00 Uhr. Wir konnten die Fahrschule Arzt und Ropte aus Greiz für uns begeistern. Jeder Verkehrsteilnehmer ist herzlich eingeladen sein Wissen aufzufrischen, natürlich ohne Kosten.

Um dann das Gelernte umzusetzen, können alle Einwohner unserer Großgemeinde am 30.04 mit dem Auto zu uns kommen. Denn dann wird unser Maibaum aus dem Winterschlaf geholt, um unseren Dorfplatz zu schmücken. Wir, die Kameraden, treffen uns 17.30 in der Feuerwehr. Dort holen wir den Baum, der dann gegen 18.00 Uhr von der waagerechten in eine senkrechte Position gedrückt wird. Manneskraft braucht man nicht nur in Schlafzimmern, sondern auch beim Maibaumstellen. Jede helfende Hand wird benötigt, Wer also Lust hat seine Muskeln spielen zu lassen, ist herzlich eingeladen uns zu helfen. Wir freuen uns über jeden, der mit drückt, hebt und stemmt.

Im Anschluss daran glüht der Rost und das Bier wartet darauf getrunken zu werden. Wie gewohnt startet unser Fackelumzug gegen 20.30 Uhr. Sind dann alle wieder zurück, entzünden wir unser Hexenfeuer. Schönes Wetter ist schon bestellt, Essen und Getränke auch. Nun fehlt nur noch Ihr, unsere Gäste, ob mit oder ohne Auto. Bringt gute Laune mit, wir freuen uns auf Euch und einen gemütlichen Abend.

Eure FFW Naitschau

Bericht zum 7. Skatturnier zur Vereinsmeisterschaft 2014/15 der FFW Naitschau

Am Donnerstag, den 12.03.2015 fand das 7. Turnier zur Vereinsmeisterschaft 2014/15 statt. Gewinner ist der Skatfreund Helmut Hanke mit 2784 Punkten, den 2. Platz belegte der Skatfreund Wolfgang Hadlich mit 2720 Punkten und den 3. Platz belegte der Skatfreund Siegfried Seidel mit 2662 Punkten.

Nach dem 7. Spieltag hat der Skatfreund Marcel Peißker mit 15914 Punkten den 1. Platz inne, gefolgt vom Skatfreund Harald Peißker mit 15267 Punkten. Den 3. Platz belegt der Skatfreund Helmut Hanke mit 14390 Punkten.

Herzlichen Glückwunsch allen Gewinnern.

Alle Ergebnisse unter www.ffw-naitschau.de

SG Naitschau e.V.

Einladung

Unsere diesjährige ordentliche Jahreshauptversammlung findet **am Freitag, 24. April 2015, 19.00 Uhr im Vereinszimmer** statt. Wir laden dazu alle Mitglieder recht herzlich ein und würden uns über eine rege Teilnahme freuen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht des Vereinsvorsitzenden
3. Berichte der Abteilungsleiter
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Diskussion über die Berichte
6. Beschlussfassung
 - zur Entlastung des bisherigen Vorstandes und der Schatzmeisterin für das Jahr 2014
 - über die Höhe der Mitgliedsbeiträge im Jahr 2015
7. Vorhaben für das Jahr 2015
8. Vorschläge, Hinweise, Anregungen, Wünsche, Beschwerden

Holger Mittenzwei
Vereinsvorsitzender

Ortsteil Nitschareuth

Veranstaltungen im Bauernmuseum Nitschareuth im April und Mai:



So. 26.04.2015, 14 Uhr

Eröffnung Fotoausstellung "Der entscheidende Augenblick" von M. Lebek mit der Band Shadowbound ROCK

Mi. 29.04.2015, 19.30 Uhr

Englisch-Stammtisch

Fr. 01.05.2015, ab 15 Uhr

Jubiläumsfest

Sa. 02.05.2015, 14-17 Uhr

Pflanzentauschbörse

So. 03.05.2015, 10.00 Uhr

Kräuterwanderung mit Grit Barthold

Do. 14.05.2015 ab 10 Uhr

geöffnet zu Himmelfahrt

So. 17.05.2015, 18.00 Uhr

Gitarre ganz klassisch - Konzert mit R. Dietsch

Für die Veranstaltungen bitten wir um telefonische Reservierung unter 036625 20504 oder 0175 6970407.

Das Museumscafé lädt mittwochs, samstags und sonntags von 14-19 Uhr und nach Vereinbarung zu Kaffee, Kuchen und leckeren Kleinigkeiten ein. Wir freuen uns auf Wanderer, Wochenendausflügler und andere Genießer.

Außerdem bieten wir an:

Projekte für Schule, Kindergarten und andere Kindergruppen: "Waschen wie die Urgroßmutter", "Butter selber machen", "Alte Schrift", Kreatives Gestalten von Traumfänger, Regenschirmen u.a.

Kindergeburtstage im Museum: Kaffeetafel, Museumsbesuch, Basteln und Spielen - bevorzugt am Freitag - reservieren Sie rechtzeitig!

Tea-time - Englisch Kurse für Teilnehmer mit ersten Vorkenntnissen immer montags oder mittwochs um 16.30 Uhr

Ortsteil Wellsdorf

90 Jahre Feuerwehr Wellsdorf



Foto: Archiv Ortschronik, A. Dunse

Ein Frühlingsfest zum Jubiläum

Die Wellsdorfer Feuerwehr feiert in diesem Jahr ihr 90-jähriges Bestehen.

Der 13. Dezember 1925 gilt als offizielles Gründungsdatum der damals 18 aktive und 3 passive Mitglieder umfassenden Wehr. Doch auch schon vor dieser Zeit war man sich in Wellsdorf der Pflicht bewußt - so wie in den Nachbardörfern auch - bei Ausbruch eines Feuers gemeinsam den Brand zu bekämpfen. So sind bereits für das gesamte 1925er Jahr Einsätze protokolliert worden. Auch eine Spritze traf schon am 17. März 1925 ein und wurde am 28. März mit einer Übung eingeweiht. In den Kriegsjahren, in denen die Männer im Dorf fehlten, zogen sich Wellsdorfer Frauen die Kombis über und taten Dienst an der Spritze. Damit war die Wellsdorfer Wehr jederzeit in ihrer 90-jährigen Geschichte einsatzbereit. Für viele Familien im Dorf ist es schon über Generationen hinweg Ehrensache, die Wehr aktiv oder passiv zu unterstützen. Seit 1992 gibt es den Feuerwehrverein, der mittlerweile 34 Mitglieder umfasst und die Feierlichkeiten zum Jubiläum vorbereiten und durchführen wird.

Für Samstag, den 30. Mai 2015, wird herzlich zu einem Frühlingsfest nach Wellsdorf eingeladen. Ab 13.00 Uhr ist ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Programm bis in die Nachtstunden hinein geplant. Nähere Informationen dazu wird es in Kürze geben.

Die Feuerwehr Wellsdorf

**Anzeigenschluss für die Mai-Ausgabe
ist am Donnerstag, 30.04.2015**

SCHWOLOW

BÜROSYSTEME & DRUCKEREI

07950 Zeulenroda-Triebes ☛ Geraer Straße 1
Tel. 036622/79056 ☛ Fax 79057 ☛ druckerei@schwollow.eu

Ortsteil Wildetaube

Öffnungszeiten **des Bürgerbüros/Bücherei Wildetaube**

Montag	14.00 - 17.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Das Bürgerbüro Wildetaube kann auch von den benachbarten Ortsteilen genutzt werden.

Sprechzeiten des Ortsteilbürgermeisters **Herrn Thomas Löffler**

Nach Vereinbarung über Telefon Bürgerbüro Wildetaube:
Tel.: 036625 20420 oder Mobil: 0157 72909791

Kindergartennachrichten

„Leubazwerge“

Zwerge bekommen große Igel

Die „Leubazwerge“ freuten sich sehr, dass auch dieses Jahr der Osterhase den Weg in die DRK Kindertagesstätte gefunden hat. Das lag bestimmt unter anderem daran, dass die Kinder mit ihren Erzieherinnen in der Woche vor Ostern kräftig gebastelt, gewerkelt und ihre Gruppenräume verschönert haben. Unter anderem wurden viele ausgeblasene Eier von den Kindern bemalt und das Lied vom „Stups, der kleine Osterhase“ gelernt. Ebenso sprachen die Zwerge über den Frühling und pflanzten Narzissenzwiebeln in die Erde.



Durch unsere handwerklich sehr begabten Eltern können die „Leubazwerge“ schon bald Ihre Gummistiefel zum trocken auf Igelstacheln stecken. Denn auf Grund der großen Spendenbereitschaft von

- Feutron Klimasimulation GmbH Langenwetzendorf,
- Hagebaumarkt Zeulenroda GmbH,
- Lebensmittelhandel Delitzscher Hohenleuben,
- sowie der Familie Welk, Familie K. Staudt und der Familie Franke

ist es uns möglich, für alle drei Gruppen der DRK Kindertagesstätte „Leubazwerge“ Stiefelständer in Form von Igel zu bauen. Nochmal ein großes DANKESCHÖN an ALLE!

Auf diesem Wege möchten wir uns außerdem herzlichst bei Herrn Delitzscher für die Trinkbecherspende bedanken.

Stefanie Soch
Elternbeiratsvorsitzende

Liebe Eltern, gerne möchten wir Ihnen und Ihren Kindern die Möglichkeit geben, uns kennenzulernen und sich auszutauschen. Deshalb laden wir Sie und Ihre Kinder gerne zu uns in die Krabbelgruppe ein, jeden Mittwoch ab 9.30 Uhr nach telefonischer Anmeldung unter 026622 7068.

Zwergenland

Generationsübergreifend

Die Ostervorbereitungen laufen auf Hochtouren. Letzte Woche fand unser traditioneller Bastelabend statt. Viele Muttis, unsere Küchenfeen, Erzieherinnen bastelten aus Weide, Filz und Holz viele schöne Dinge für den Osterbasar. Vielen Dank an die fleißigen Helfer. Mit einer dieser Basteleien überraschten dann einige Kinder der KITA Frau Ruth Matros, eine Langenwetzendorfer Rentnerin. Die Kinder sangen dazu ein Frühlingslied und schon war die Überraschung perfekt und die Freude groß. Und stellt Euch vor, eine Woche später lud uns dann Frau Matros in Ihren Garten ein, denn der Osterhase hatte mit Ihrer Hilfe Eiernetze mit Überraschungseiern in die Büsche gehangen. Vielen Dank Frau Matros für dieses schöne Erlebnis. Nun müssen wir abwarten, welche Osterüberraschungen in der Osterwoche noch auf uns warten, von denen berichten wir im nächsten Heft.

Eine frohe Osterzeit wünschen alle aus dem Zwergenland.



Kindergarten Nitschareuth

Hurra, der Osterhase ist da!

Stellt euch vor, die ersten Sonnenstrahlen nutzte der Osterhase, um bei uns im Kindergarten „Sonnenkäfer“ in Nitschareuth vorbei zu hoppel.

Gründlich schaute er sich erstmal in unserem Garten um und suchte sich die besten Verstecke aus. Mit seinem Handwagen hatte er für jedes Kind ein kleines Osterkörbchen mitgebracht. Die Osterkörbchen und viele, viele bunte Ostereier versteckte

er am Sandkasten, unterm Kletterbaum und sogar im Hochbeet. Es machte großen Spaß alles zu suchen. Mit vollen Körbchen und in jeder Jackentasche einem Osterei kehrten wir in den Kindergarten zurück.

Danke, lieber Osterhase, wir haben uns sehr über deinen Besuch gefreut!



www.kindergarten-nitschareuth.de

KRABELGRUPPE mit Elterntreff **jeden Freitag**
von 9 bis 11 Uhr in unserem Kindergarten!

Schulnachrichten

Staatliche Grundschule Naitschau

Liebe Leser,
der nunmehr 3. Osterbrunnen in Folge an der Grundschule Naitschau ist fertiggestellt und seit Dienstag (24.03.) zu besichtigen. Vorbereitet und dekoriert wurde er wie in den vergangenen Jahren auch von der AG „Kreatives Gestalten“ unter Leitung von Frau Janet Eckert. Die 15 Hortkinder aus der 1. bis 4. Klasse besuchen einmal wöchentlich diese AG. In diesem Jahr schmückten ca. 200 bemalte Eier, die natürlich auch von vielen anderen Hortkindern mit gestaltet wurden, den Brunnen auf dem Schulhof. Danke an die Eltern unserer Hortkinder für die mitgebrachten Hühnereier.

Als besonderes Highlight konnte jedes AG - Mitglied einen Holzrohling zu einem Holz-osterhasen bemalen. So stehen in diesem Jahr viele Osterhasen auf und neben dem Brunnen. An dieser Stelle möchten wir uns bei dem Sponsor der Osterhasen aus Zoghaus sehr herzlich bedanken.

Der Osterbrunnen auf dem Schulhof ist bis zum Ende der Osterferien zu besichtigen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Horterzieher der Grundschule Naitschau.



Auch in diesem Jahr führte die GS Naitschau vom 09.03. bis 13.03.2015 ihre Lesewoche durch. Neben dem normalen Stundenplan gab es verschiedene Vorhaben und Projekte in den Klassenstufen. So besuchte die 4. Klasse die Greizer Firma Tischendorf und erfuhr Wissenswertes über den Buchdruck und die Verarbeitung anderer Medien.



Die ehemalige Schülerin der Grundschule, Laura Dunse, stellte ihr Buch - Magisch stark - vor und beantwortete im Anschluss Fragen der Kinder.



Für das Osterfest bastelte die 3. Klasse mit einem Elternteil Osterkörbchen.



An einem weiteren Tag stellte Frau Horlbeck aus Elsterberg das Buch „Der Sonnenmacher“ von Felix Janosa vor. Dabei wurden die Kinder mit Bewegungsübungen und Singen aktiv eingebunden.



Die 2. Klasse beschäftigte sich u.a. mit dem Projekt „Frederick - Die Feldmaus“.

Lustige Zungenbrecher, Gedichte und Reime gab es in der Klasse 1 zu hören.

Am letzten Tag lagen in den Klassen Bücher, kleine Spiele, Spielsachen ... aus und wurden im „Flohmarkt“ für wenig Geld angeboten. Der daraus gewonnene Erlös von 147,44 € wird zur Anschaffung von Spielgeräten für den Pausenhof verwendet.

Wir danken allen Helfern und Unterstützern!

Stefan Reber

Bio-Landschule

Erinnern an die Gegenwart

Die Wanderausstellung "Erinnern an die Gegenwart" will Vergangenheit für Schüler erlebbar machen. Deswegen hat die Ausstellung auch bei uns in der Bio-Landschule eine Woche Station gemacht. Die Schüler der Klassen 9 und 10 hatten im Vorfeld dieser Ausstellung, sich bereits im Geschichts-, Sozialkunde- und Deutschunterricht mit dem Thema Holocaust genauer auseinander gesetzt. Im Dezember des vergangenen Jahres fand auch ein 2-tägiges Projekt an der Gedenkstätte Buchenwald statt. Bereits dort bekamen die Jugendlichen beider Klassen Erlebnisse und Eindrücke hautnah vermittelt und wurden so für das Thema Nationalsozialismus und Holocaust sensibilisiert.

Durch die Wanderausstellung „Erinnerungen an die Gegenwart“ wurde den Schülern auf zum Teil bedrückende Art und Weise, die Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau näher gebracht.

So wurden sie mit Bildern konfrontiert, die ihnen das Ausmaß des Holocaust verdeutlichen. Sehr emotional wurde es, als die Schüler in einem nachgestellten Modell eines Eisenbahnwagens, die Platzenge am eigenen Leib erlebten.

Im Namen der Schüler bedanken wir uns bei Frau Keßler, Frau Drese und Frau Krämer für den lehrreichen und anschaulichen Projekttag.

S. Theilig / T. Jungk

Allergie-Zeit

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, einer Allergie zu begegnen. Ich ignoriere sie, ich ärgere mich, Tabletten, ich schließe mich ein, Hypnose, kinesio Tapen? Neue Wege? Dann sind sie bei mir richtig!

Heike Gierhardt, Hypnose & Chakra Therapeutin
Therapeutin für kinesio-reflektorisches Tapen
Handy: 0172/90 28 28 5, www.hypnose-chakra.de

Vermietung unserer Gasträume

für private Familienfeiern!

Pension „Zum alten Brunnen“ Langenwetzendorf.

Anfragen unter **Tel.: 036625/20812** oder

www.zum-alten-brunnen.de

Agrargenossenschaft *Grüne Aue* Daßlitz e.G.

Werkstatt Naitschau Nr. 19b



- Fachbedarf für Haus, Hof und Garten, für die Tierhaltung und Weidezubehör
- Verkauf von Düngemittel
- Maschinen und Geräte für Forst und Garten
- Reparaturleistungen, Ersatzteilhandel und Reifenservice für Ihre Landtechnik
- Vertrieb von technischen Gasen aller Art

Telefon: 036625/20208, Fax: 036625/31365

E-Mail: juergen.kuehn@online.de

Auf zum Frühlingsfest in die Gärtnerei Dietzsch

nach 07980 BERGA / OT Obergeißendorf!
am 9. und 10. Mai 2015 von 12:30 - 20:00 Uhr

- Beet- und Balkonpflanzen aus eigener Produktion
- Anregungen für Garten und Freizeit
- Schnittblumen Stauden und sonstige Gartenbauerzeugnisse

Für Kaffee, Kuchen, Eis, Roster und Getränke ist gesorgt - Parkplätze vorhanden!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



036623/25525 oder 22911, 0176/78633876

Unsere Ferienwohnungen können besichtigt werden - www.ferienwohnung-dietzsch.de

**BRENNSTOFFE
KOBER**



autorisierter
Vertragshändler

FIRESTIX
mit jofa protec

**KOHLE • HEIZÖL • HOLZPELLETS • KAMINHOZ
HOLZBRIKETTS • SAND • SPLITTE**

Angebot: Holzbriketts 10 kg ab 1,99 €

Ab Lager, solange der Vorrat reicht.

**Kleingera, Coschützer Str. 7 • 07985 Elsterberg
Telefon (03 66 21) 3 06 57 • www.firma-kober.de**

RAU

STEINMETZ

NATURSTEIN

für Haus, Hof und Garten

**Gartenmöbel und Restaurierungen, Boden- und
Wandverkleidungen, Tischplatten für Küche und
Bad, Treppen, Sockelverkleidungen,
Grabmale - Gestaltung, Fertigung und Nachschriften.**

Steinmetzmeister Stefan Rau
Am Brunnen 11 • 07950 Triebes OT Mehla
steinmetz-rau@gmx.de • Telefon 0160 - 9 45 44 237

Greizer Arbeitslosenselbsthilfe e.V.

Carolinenstr. 46 (Eingang Gotthold-Rothstr.), 07973 Greiz
Tel.: 03661/686166; Fax.: 03661/686263
E-Mail: asv-greiz@gmx.de

Die Greizer Arbeitslosenselbsthilfe e.V. bietet Arbeitslosen Hilfe und Unterstützung beim Ausfüllen von Formularen und Prüfungen von Bescheiden.

Termine nach telefonischer Absprache.

Unser Büro ist Mo - Do von 9.00 Uhr -12.00 Uhr besetzt.



Der Zweckverband TAWEG **informiert:**

Bekanntmachung über Fördermittel im Zuge Wiederaufbau

Durch das Hochwasser 2013 sind auch an mehreren Teilen des TAWEG-Verbandsgebietes Schäden an infrastrukturellen Einrichtungen entstanden. Nach der provisorischen Anlagenabsicherung standen die Reparaturen und Neuaufbauten an. Hierbei wurden und werden über das „Aufbauhilfeprogramm zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden infolge des Hochwassers vom 18. Mai - 04. Juli 2013“ Fördermittel beantragt und abgerufen.

Folgende Maßnahmen wurden und werden gefördert durch die Bundesrepublik Deutschland und den Freistaat Thüringen:

- Zweckverband TAWEG-Stützpunkt Dölau Geländesanie-
rung
- Gutachten über Schäden am Kanal R.-Luxemburg-Straße
einschl. Nebenstraße
- Gutachten über Schäden am Bruno-Bergner-
Straße/Zentastraße
- Gutachten über Schäden am Kanal H.-Fritz-
Straße/Poststraße/Bahnhofstraße
- Gutachten über Schäden am Kanal R.-Breitscheid-Straße
einschl. Nebenstraße
- Sanierung Hauptsammler An der Eisbahn
- Wiederherstellung Regenwasser Einleitstelle Kurt-
Tucholsky-Straße
- Wiederherstellung Fäkalannahmestation Greiz
- Planung Entwässerung Gartenstraße Berga
- Instandsetzung Kläranlage Greiz-Kupferhammer
- Instandsetzung Kläranlage Berga
- Querung TW Leitung Krebsbach am Steinberg Teichwolf-
ramsdoorf

Ihr Zweckverband TAWEG

4. MITTELDEUTSCHER KORBMACHER- UND PFLANZENMARKT

**Deutsches Landwirtschaftsmuseum
Schloss Blankenhain**

Samstag, 25. und Sonntag, 26. April 2015, 10-18 Uhr

- 12.00 Uhr Workshop: „Kulinarischer Kräutergarten“
mit Katrin de Jong
- 14.00 Uhr Seminar: „Wünschelruten gehen – Erdenergien
erfahrbar machen“ mit Stephan Beyer
- 16.00 Uhr Film: „Das Geheimnis des Bienensterbens“
Dokumentationsfilm von Mark Daniels

Für weitere Informationen zum 4. Mitteldeutschen Korbmacher-
und Pflanzenmarkt wenden Sie sich bitte an:
MARKT-WERT, Andreas Wolf, Zickra 31, 07980 Berga/Elster
Tel. 036623/21369, Fax 036623/23393
www.markt-wert.net, info@kulturhof-zickra.de



ELSTERTALSCHULE

Neugierig auf die Elstertalschule von Klasse 1-12?

Vom Schulanfang bis zum Abschluss an einer Schule lernen -
das geht auch in Greiz!

Die Elstertalschule Greiz, einzige Gemeinschaftsschule in der
Region, öffnet am Samstag, den 9. Mai 2015 von 14.00 bis
18.00 Uhr am Standort Goethestraße 37 ihre Türen für alle
Klassenstufen von 1-12. Kinder, Eltern, Pädagoginnen und
Pädagogen sowie alle sonstigen Interessierten sind herzlich
eingeladen die Schule vor Ort kennenzulernen.

14.00 Uhr beginnt der Nachmittag mit einem Programm aus
dem Schulleben der Schülerinnen und Schüler im Veranstal-
tungsraum der Elstertalschule. Bis 18.00 Uhr schließt sich ein
bunter Nachmittag mit Schulführungen, Informationen zu Schu-
le und pädagogischem Konzept, Ausstellungen aus dem
Schulalltag, Spiele-Parcours, weiteren Präsentationen und ver-
schiedenen kulinarischen Ständen an.

Die Elstertalschule ist eine Ganztagschule, die nach moder-
nen reformpädagogischen Konzepten arbeitet. Derzeit lernen
hier mehr als 140 Schüler/innen an 2 Standorten in Greiz. Seit
der Umwandlung der Grundschule im Jahr 2012 in eine Ge-
meinschaftsschule können alle allgemeinbildenden Schulab-
schlüsse bis zum Abitur erworben werden. Seit Sommer 2013
legen Schülerinnen und Schüler hier ihren Realschulabschluss
ab und im kommenden Schuljahr wird der erste Jahrgang die
Abiturstufe beenden.

Die Elstertalschule ist Pilotschule der Sinnstiftung sowie Mit-
glied im reformpädagogischen Netzwerk "Blick über den Zaun"
und im Bundesverband Freier Alternativschulen.

Kontakt:

www.elstertalschule.de oder Telefon Schulbüro: 03661/454798

Ferienfreizeit **im Jugendwaldheim Gera-Ernsee**

Dem Förster in den Sommerferien über die Schultern schauen

Aktive Sommerferienwoche inmitten der Natur. In einmaliger
Lage, direkt am Wald gelegen, kann man den Wald als Le-
bensgemeinschaft sowie den Wald in seiner Bedeutung für den
Menschen im Jugendwaldheim Gera kennen lernen. Es gibt
jede Menge Wald und eine fantastische Waldwiese zum Spie-
len und Entdecken. Nichts für Bewegungsmuffel : das Jugend-
waldheim bietet einen Fußballplatz, Gelegenheit zum Tisch-
tennispielen, ein Abenteuer Gelände und natürlich lädt eine
Feuer- und Grillstelle zum beschaulichen Zusammensein ein.
Erlebnispädagogische Spiele im Erlebnisraum Natur, eine
Nachtwanderung, Kanufahrt, Floßbau, Klettern sowie Sport
treiben und vieles mehr gehören zum Programm dieser Ferien-
freizeit, die im Jugendwaldheim Gera-Ernsee in der Zeit vom
17. bis 21. August 2015 stattfindet, wobei Übernachtung und
Vollpension inklusive sind. Geeignet ist sie für Kinder und
Jugendliche zwischen 8 und 15 Jahre.

Informieren und anmelden kann man sich sowohl für die Feri-
enfreizeit in Sebnitz - Sächsische Schweiz (2. bis 9. August
2015), als auch die Ferienfreizeit im Jugendwaldheim Gera-
Ernsee (17. bis 21. August 2015) bei der Kreissportjugend
Greiz, Kreissportbund Greiz e.V., Beethovenstraße, 07973
Greiz, Tel.: 03661 / 479006 Fax 03661 / 479005.

Info und Anmeldung auch per E-Mail:
netzwerkstelle-jugendarbeit@gmx.de

Neue Fenster und Haustüren zum
Sonderpreis aus Lagerbestand
- auch mit Montage -
Rufen Sie bitte 036625/611-49 an.
WERTBAU • Am Daßlitzer Kreuz 3
07957 Langenwetzendorf

Safari-Tour's - Verspätete Osterwanderung

am Sonntag dem 12.04.2014, um 14.30 Uhr

(bis ca. 17.00 Uhr), am Wanderparkplatz

Pöllwitzer Wald an der B94 Ortsausgang Neuärgerniß

Wieder hat der Osterhase einige Osterüberraschungen im Pöllwitzer Wald versteckt und vergessen. Er ist ja auch nicht mehr der Jüngste! Nun ist es an euch, diese verlorenen Überraschungen wieder zu finden und nicht den Tieren des Waldes zu überlassen. Aber es soll euch nicht zu einfach gemacht werden, denn viele Rätsel und Aufgaben, versteckt am Wegesrand, müssen gelöst werden und zeigen euch die richtige Richtung und bringen euch zum großen Osternest. Für die Muttis und Vatis wird es, während sich die Kleinen auf die Suche begeben, viel Interessantes über den Pöllwitzer Wald zu erfahren geben.

Voranmeldung erforderlich, unter: 036628-955674 oder 0171-7791922

Tag des Baumes! - Wir pflanzen eine Streuobstwiese!

am Sonntag, dem 26.04.2015, um 14.00 Uhr

(ca. 3h), am Wanderparkplatz Pöllwitzer Wald

an der B94 Ortsausgang Neuärgernis

(inkl. Imbiss, Getränke, Baum mit Namensschild)

Mittlerweile ist es vielerorts schon zu einer Tradition geworden, an diesem Tag sein eigenes kleines Bäumchen zu pflanzen und somit die Natur effektiv zu unterstützen und ihr ein Stück von sich zurückzugeben. Wenn sie Lust haben, einen kleinen, aber enorm wichtigen Beitrag zu unserer Natur zu leisten, unsere heimischen Baumarten kennen zu lernen, herauszufinden, wie man fachmännisch Bäume pflanzt und pflegt und vor allem unsere Wälder schätzen zu lernen, dann ist diese Veranstaltung genau richtig! Jede Familie darf ihren eigenen Baum pflanzen, welcher mit einem Namensschild versehen wird und jederzeit wieder besucht werden kann. Für eine kleine Stärkung zur Kaffeezeit wird ebenso gesorgt sein. Wir bitten darum, entsprechende Kleidung, vor allem aber Handschuhe mitzubringen.

Voranmeldung erforderlich, unter: 036628-955674 oder 0171-7791922

Der Sozialverband VdK ORTS-VERBAND ZEULENRODA-TRIEBES

informiert:

Der VdK - Ortsverband Zeulenroda-Triebes, lädt am **19. Mai 2015, um 15.00 Uhr** zu einem Vortrag in den „Jugendclub Römer“ nach Zeulenroda alle Mitglieder und Interessierte, ein.

Kirgisistan

mit dem Bergsteiger Jürgen Landmann aus Langenwetzendorf

Lassen Sie sich bei landestypischer Bewirtung in die faszinierende Bergwelt von Kirgisistan entführen.

Kosten für Vortrag und Beköstigung: Nichtmitglieder 7 €
Mitglieder 2 €

Anmeldung: bis 16. Mai 2015 bei: Frau Arle (036626) 20116



Wir bringen Wärme ins Haus!

REKORD

René SPANNER

Thüringer Brennstoffgroßhandel GbR

Heizöl • Diesel • Kohle • Containerdienst

03 66 22 / 5 18 69



Bestattungs-Institut

Holger Reinhold

Buche 2, Zeulenroda

036628 / 62966

Tag & Nacht

...dem Leben einen würdigen Abschluß geben

www.reinhold-bestattung.de



Steinmetz TASCH

Grabmale

Erarbeitung eigener Entwürfe
Schriftgestaltung & Neubeschriftung
Anlagenneugestaltung & Reparaturen
Beratung und Entsorgung von Grabanlagen
Grabmalgestaltung und Ausführung in allen Natursteinen

Steinmetzmeister Rocco Tasch

Werkstatt & Büro
Paul-Scharf-Straße 32 b
07952 Pausa
www.steinmetz-tasch.de

Tel. 03 74 32/5 00 90
Fax: 03 74 32/5 00 91
Mobil: 01 72/7 91 04 37
e-Mail: steinmetz-tasch@t-online.de



HolzZAUNParadies

S. Günther
Anger 13
07957 Langenwetzendorf
Tel.: (03 66 25) 2 21 82

- Vertrieb & Montage
- Holzbau / Holzschutz
- Verbindungsmaterial
- verzinkte Toranlagen
- Laminat / Holzverkleidung
- Vordächer etc.

07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt
Tel. 036 623 - 23 555

Bahnhofstr. 21
„Altes Postamt“

Friedrich K. Gempfer
Rechtsanwalt

Strafrecht
Arbeitsrecht

Erbrecht
Ehe- und Familienrecht

Veranstaltungen im Löwensaal Triebes

NEU - Ab April bis September auch Freitagabend und Sonntagabend geöffnet!

Goldener Löwe Triebes

Hauptstraße 18, Triebes, Tel. 03 66 22 / 7 29 55
www.goldener-loewe-triebes.de

Gottfried Geyer - Bauunternehmen
Fachgeschäft für Fliesen- und Plattenarbeiten

Daßlitz 16, 07957 Langenwetzendorf
Tel./Fax: 03661/3603
Mobil 0175/6272409
e.mail: bauunternehmen-geyer@web.de